

Zum Inhalt:

<i>Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule</i>	2
<i>Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen</i>	4
<i>Ratgeber für Eltern</i>	6
<i>16. Frankfurter Familienmesse</i>	7
<i>ElternSchule</i>	
Elterninformationsveranstaltung des Präventiven Jugendschutzes, Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main „Mein erstes Smartphone“	9
Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden der Digitalen Helden	10
Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.	10
Elternseminare im Familienzentrum Billabong Riedberg e. V.	13
bke-elternberatung.de	16
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.	17
Einladung zum Elternstammtisch	17
Deutscher Kinderschutzbund	
Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®	19
Elterntelefon	19
<i>Bildungsangebote für Schulen</i>	
URSPRUNG Frankfurt gUG	20
Vom Hund lernen.Stark für´s Leben	22
IHK Frankfurt Berufsorientierung und Berufseinstieg	24
ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)	25
Tag der Naturwissenschaften an der Goethe-Universität 2021	26
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)	28
Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen	29
Deutsches Filmmuseum	32
EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain	35
Museum für Kommunikation Frankfurt	37
Junges Museum Frankfurt	43
Atelier 1318	46
Museum Giersch der Goethe Universität	47
Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene	48
Die MINISCHIRN in der Kulturschirn	50
Grüne Schule Palmengarten	51
Städel – Museum IMAGORAS –EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER	51
Ferienfreizeiten 2021 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide	52

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Veranstaltungshinweise im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Doppelklick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Doppelklick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule



Was soll mein Kind mal werden?

Wir, die IHK Frankfurt am Main, die HWK Frankfurt-Rhein-Main, die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU), die Beruflichen Schulen der Stadt Frankfurt am Main, die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), der Stadt Elternbeirat und der Verein „Eltern für Schule e.V.“ werden in Absprache mit dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, wie im letzten Schuljahr, insgesamt 13 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang 4/5 mit dem Titel „**Was soll mein Kind mal werden?**“ anbieten.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir mit fachlich qualifizierten Informationen und Orientierungshilfen Eltern die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Die Eltern erhalten Informationen über den weiterführenden Bildungsweg in der Sekundarstufe sowohl bezüglich der studienqualifizierenden als auch der berufsqualifizierenden Bildungsgänge, die durch drei Impulse vermittelt werden.

Der erste Impuls hat das Thema „Mit Freude lernen – Ein Leben lang“ zum Inhalt

Dieser Einführungsimpuls stellt anschaulich dar, dass die Freude am Lernen der wesentliche Wegbegleiter für einen erfolgreichen Schulabschluss ist.



Impulsgeberinnen sind Beraterinnen der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb). Sie stellen dar, warum Eltern sich bei der Schulwahl an den Stärken ihrer Kinder orientieren sollten. Sie weisen darauf hin, dass auf dem Bildungsweg junge Menschen durch Erfolg motiviert werden. Gleichmaßen wird den Eltern aufgezeigt, wie sie junge Menschen Schritt für Schritt dabei unterstützen können.

Der zweite Impuls behandelt den Aspekt „Es gibt viele Wege zum beruflichen Erfolg“

Dieser Impuls will deutlich machen, dass es zu jedem Schulabschluss immer vielfältige Anschlussmöglichkeiten gibt, die von den verschiedenen Schulformen der beruflichen Schulen angeboten werden.

Impulsgeber*innen sind Schulleiter*innen der 16 Frankfurter beruflichen Schulen. Sie stellen die duale Berufsausbildung und die Rolle der Berufsschule dar. Sie gehen aber auch auf die anderen Schulformen der beruflichen Schulen – Berufsfachschule, Fachoberschule, Fachschule und berufliches Gymnasium – ein. Es wird beschrieben, dass die beruflichen Schulen für junge Menschen nach einem erfolgreichen Schulabschluss vielfältige Anschlussmöglichkeiten anbieten. Damit eröffnen sich alternative Wege für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.



Der dritte Impuls hat das Thema „Der Arbeitsmarkt braucht beruflich Qualifizierte“

Der Abschlussimpuls wird von Beratungsfachkräften der IHK, der HWK und der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU) vorgetragen.



Ausgehend von der Vielfalt der Wege zu berufsqualifizierenden Schulabschlüssen wird dargestellt, was es für einen qualifizierten Auftritt auf den Arbeitsmarkt braucht. Es wird auf die raschen Veränderungen des Arbeitsmarktes hingewiesen und auf die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens aufmerksam gemacht. Schließlich werden die Unterschiede der Arbeitsverhältnisse, Arbeitsbedingungen und Einstiegsgehälter aufgezeigt, die akademische und nicht akademische Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt vorfinden werden.

Die Poster wurden von Frau Kinga Wagner (www.p-spe.de) gezeichnet.

Die Inhalte der drei Impulse sind auf drei Postern aufgezeichnet. Die Eltern können diese „Kunstwerke“ am Ende der Veranstaltung fotografieren und zum „Nacherzählen“ für Ihre Familie mit nach Hause nehmen.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltungsreihe dazu beizutragen, dass der Übergang auf eine weiterführende Schule für Eltern, Lehrkräfte und Schüler*innen möglichst entspannt und zielführend zum Wohle der Kinder verlaufen möge.

Für die Veranstalter:

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

Veranstaltungstermine und -orte im Schuljahr 2021/22

Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und enden etwa um 20:30 Uhr

Zu den Veranstaltungen müssen Sie sich Corona-bedingt anmelden. Wie das Anmeldeverfahren funktioniert, erfahren Sie von den Schulleitungen bzw. den Klassenlehrer*innen

Termine	Stadtteile	Veranstaltungsorte
15.09.2021	Innenstadt, Ostend, Nordend, Bornheim	Uhlandschule
21.09.2021	Fechenheim, Bergen-Enkheim, Riederwald, Seckbach	Freiligrathschule
29.09.2021	Bockenheim, Rödelheim, Hausen, Heddernheim, Praunheim, Niederursel	Gymnasium Nord
07.10.2021	alle Stadtteile	Webinar
26.10.2021	Preungesheim, Eckenheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Eschersheim	Münzenbergerschule
03.11.2021	Bonames, Kalbach/Riedberg, Harheim, Niedererlenbach, Niedereschbach	Gymnasium Riedberg
11.11.2021	Westend, Ginnheim, Dornbusch, Bockenheim, Eschersheim	Astrid-Lindgren-Schule
16.11.2021	Oberrad, Sachsenhausen, Niederrad, Goldstein, Schwanheim	Carl-Schurz-Schule
18.11.2021	alle Stadtteile	Webinar
25.11.2021	Höchst, Unterliederbach, Nied, Gallus, Griesheim, Sossenheim	Hostatoschule
01.12.2021	Sindlingen und Zeilsheim	Ludwig-Weber-Schule
07.12.2021	alle Stadtteile	Webinar

Gefördert von



Präventiver Jugendschutz Frankfurt **Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen**



Liebe Eltern und weitere Interessierte,

viele Arbeiten von zuhause, dies ist die Stunde von Onlineseminaren / Webinaren.

Wir möchten Sie auf wichtige Onlineveranstaltungen hinweisen, die Sie bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben in Corona-Zeiten unterstützen. Hier die Themen und Links:

Angst vor Corona? Kinder sollten spezielle Kindernachrichten nutzen

<https://fis.jugendschutz.net/master-detailseite-news/n/angst-vor-corona-kinder-sollten-spezielle-kindernachrichten-nutzen/>

<https://www.klick-tipps.net/coronavirus/>

Spezial zum Thema "Verschwörungstheorien"

Dieses Spezial will einerseits informieren, aber vor allem Methoden und Materialien bieten, wie man in der Bildungsarbeit Verschwörungstheorien entlarven und mit ihnen umgehen kann.

<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/270188/verschwoerungstheorien>

Zuhause lernen mit Medien – Tipps für Eltern und Lehrende

Die bundesweiten Schulschließungen stellen Eltern und Lehrende aktuell vor große Herausforderungen. Kindern und Jugendlichen soll das Lernen von zu Hause aus ermöglicht werden, allerdings sind Schulen und Eltern auf diese Situation nicht vorbereitet gewesen. **klicksafe** hat einige Apps und Web-Ressourcen zusammengetragen, die das Homeschooling am Computer oder an Tablets ganz einfach möglich machen.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/zuhause-lernen/>

Coronavirus: Umgang mit Panikmache und Fake News

Ist Ibuprofen eine Gefahr für Erkrankte? Werden Supermärkte schließen? Wird das Internet standhalten? Die Gerüchte um das heiß diskutierte Thema Covid-19 verbreiten sich aktuell schneller als das Virus selbst. **klicksafe** gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Informationen zum Coronavirus.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/>

Broschüre "Smartphones souverän nutzen"

Gibt es Handysucht? Welche Apps nutzen Jugendliche am liebsten und wo lauern Kostenfallen? In der neu aufgelegten Broschüre von MobilSicher in Kooperation mit **klicksafe** werden Fragen angesprochen, die sich Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen stellen, wenn es um die Smartphone-Nutzung von Jugendlichen und Kindern geht.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neue-smartphone-broschuere-von-mobil sicher-und-klicksafe/>

Außerdem hier einige kreative Ideen für Jugendliche zu Hause. Die folgenden Apps bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen:

Damit in Zeiten von Corona zu Hause keine Langeweile aufkommt, sind kreative Ideen gefragt. Die folgenden Apps von SCHAU HIN bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen. Die Liste wird regelmäßig ergänzt.

https://webhelm.de/spielerische-app-lenkung-fuer-zu-hause/?fbclid=IwAR0UGeutZ2rw0dAcy-aVCXJE2InhEJuZvIV7MDnrKDMG_3IISxAIONLg8xA

Die digitale Sportstunde von Alba Berlin für jedes Alter: Täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen- zum Ansehen und Mitmachen in den eigenen vier Wänden. In den vergangenen Tagen gab es Sendungen für Grundschul Kinder und Kitakinder. Seit **März 2020** wird täglich gesendet.

<https://www.youtube.com/watch?v=olNR0RNaXyU>

Präventiver Jugendschutz
Stadt Frankfurt am Main
- Der Magistrat -
Jugend- und Sozialamt
Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz/Medienpädagogik
Eschersheimer Landstraße 223, 60320 Frankfurt am Main
E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurt.de

Ratgeber für Eltern

Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte

„Elternvertreter – was nun?“

Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des Elternbundes Hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, Stadt- und Landeselternbeirat.“

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu vier weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 5 „Welche Schule für mein Kind?“

Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der Elternbund Hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die

Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich Versandkosten.

Ratgeber 6 „Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen“

Inhalt u. a. pädagogische Maßnahmen, Beschwerde gegen pädagogische Maßnahmen, Ordnungsmaßnahmen, Widerspruch gegen Ordnungsmaßnahmen.

Umfang 20 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR, als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Ratgeber 7 „Unser Kind kommt in die Schule. Ein ABC zum Schulanfang“

Eltern und Kinder lernen beim Schulanfang eine neue Welt kennen mit vielen Unbekannten. Bei der Orientierung hilft der neue ebh-Elternratgeber: **Ein ABC zum Schulanfang**. Er erklärt viele Begriffe aus dem Schulalltag, von A wie Anfang bis Z wie Zeugnis.

Der Ratgeber kostet 2,50 Euro und ist erhältlich im Internet unter www.elternbund-hessen.de, Publikationen.

Sie finden die Ratgeber auch als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de. Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstr. 293
60326 Frankfurt am Main
Telefon: 069 55 38 79
Fax 069 59 62 695

Postfach 180164, 60082 Frankfurt

16. Frankfurter Familienmesse

Eine Website zum Staunen und Informieren für die ganze Familie

Ab Sonntag • 12. September 2021

unter <https://frankfurter-familienmesse.de/>

Eine Website vom
Frankfurter Bündnis für Familien
www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de

Eine digitale Messe für die ganze Familie!

16. Frankfurter Familienmesse

Digitaler Rundgang

Das Frankfurter Bündnis für Familien präsentiert!

Alles zu den Themen:
Bildung und Kultur, Arbeit, Betreuung, Gesundheit, Sport und Freizeit, Wohnen, Alter und Pflege

Lassen Sie sich überraschen!
Viel Spaß beim Staunen und Informieren wünscht das Frankfurter Bündnis für Familien.

In diesem Jahr finden Sie alle Angebote online
www.frankfurter-familienmesse.de

Logo: **FRANKFURTER KINDERBÜNDNIS**

Partner: **FRANKFURTER**, **kidsgo**, **Kuckuck!**, **main**

Die Frankfurter Familienmesse Online!

Zum zweiten Mal präsentiert sich die Frankfurter Familienmesse mit vielfältigen Angeboten für die ganze Familie online. Los geht es am 12. September 2021 mit neuen familienorientierten Angeboten und aktualisiertem digitalen Rundgang. Über 70 Aussteller*innen stellen sich und ihre Angebotspalette auf dem Rundgang vor.

Freizeittipps, Beratungsangebote oder wichtige Telefonnummern: Für jeden ist etwas dabei. Klicken Sie auf www.frankfurter-familienmesse.de und entdecken Sie beim Online-Rundgang Nützliches, Interessantes und Neues. Die Frankfurter Familienmesse Online steht den Familien ganzjährig zur Verfügung.

Seit 16 Jahren ist die Frankfurter Familienmesse eine Messe für Frankfurter Familien, Fachkräfte und Interessierte. Die Familienmesse ist ein Angebot des Frankfurter Bündnis für Familien: www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de

Unterstützt wird die Familienmesse von: Familienmagazin Kuckuck!, Mainkind – Frankfurter Magazin für Familien, Journal Frankfurt und dem Veranstaltungsmagazin für Familien kidsgo.

Seit 2005 setzt sich das Familienbündnis mit vielfältigen Angeboten für die Interessen der Familien in unsere Stadt ein. Das Bündnis ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Stadt Frankfurt am Main, der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, der Liga der Wohlfahrtsverbände, der Glaubensgemeinschaften, dem Rat der Religionen, des Deutschen Gewerkschaftsbundes, der kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Frankfurt am Main und dem Sportkreis Frankfurt e.V. und vielen weiteren Akteur*innen.

Weitere Informationen:

Frankfurter Kinderbüro
 Geschäftsstelle
 Frankfurter Bündnis für Familien
 Schleiermacherstr. 7
 60316 Frankfurt
 Tel.: 069 / 212-39001
www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de



Wir öffnen Räume für Familien

**Elternschule****Elterninformationsveranstaltung des Präventiven Jugendschutzes, Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main****Elternsprechstunde Online****„Mein erstes Smartphone“****Mittwoch, 15. September 2021****16.00 bis 17.30 Uhr****Online via webex**

Die Einwahldaten erhalten Sie nach Anmeldebestätigung kurz vor der Veranstaltung

Der Präventive Jugendschutz bietet Eltern die Möglichkeit ihre Fragen rund um die Medien Nutzung ihrer Kinder zu stellen und sich auszutauschen. Das Schwerpunktthema der Online Sprechstunde ist diesmal „Mein erstes Smartphone“.

Innerhalb der Familie gibt es meist noch keine klaren Regeln und Umgangsformen für das Handy und den Computer. Wie lange darf mein Kind zocken? Wann ist mein Kind reif genug für ein Smartphone? Was darf ich erlauben und wo sollte ich konsequent bleiben?

Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist es wichtig mit der richtigen Medienstrategie anzusetzen und von Anfang an den verantwortungsvollen Umgang mit dem Handy, Computer und Internet zu fördern.

- Die Anmeldung erfolgt über jugendschutz@stadt-frankfurt.de. Nach Zusage erhalten Sie die Einwahldaten. Die Veranstaltung ist auf max. 20 Personen begrenzt.
- Die Online Sprechstunde ist kostenfrei.
- Bitte öffnen Sie die beigefügte Excel-Tabelle. Dann bitte ausfüllen, speichern, schließen und über WEITERLEITEN an jugendschutz@stadt-frankfurt.de schicken.

Inhaltliche Fragen zur Veranstaltung: (069) 212–73011 oder per Mail an jugendschutz@stadt-frankfurt.de

Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden



Holen Sie das Mentorenprogramm an Ihre Schule

Für junge Menschen sind Beleidigungen und Cybermobbing in Gruppen wie Klassenchats eine alltägliche Herausforderung. 38 Prozent der Jugendlichen haben in ihrem Umfeld schon einmal mitbekommen, dass jemand im Internet absichtlich fertig gemacht wurde. Mit unserem Mentorenprogramm ermutigen wir Jugendliche füreinander einzustehen. Wir bilden sie zu Digitalen Helden aus und sie verteilen ihr erlerntes Wissen in der Schulgemeinschaft. **Die Anmeldung für das kommende Schuljahr 2021/22 ist ab sofort möglich.**

Tipp: Empfehlen Sie das Mentorenprogramm weiter. Zum Beispiel an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen an der Schule Ihrer Kinder.

Stärken Sie Ihre Kinder bzw. ihre Schüler*innen gegen Cybermobbing an ihrer Schule

Mehr Informationen gibt es hier: <https://digitale-helden.de/angebote/mentorenprogramm/>

Julian Scharlau

Kommunikation

j.scharlau@digitale-helden.de

Digitale Helden gemeinnützige GmbH
Arnsburger Str. 58 D
60385 Frankfurt a. M.

Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.

Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Unsere Angebote sind Erfahrungsräume von demokratischer Kultur, wo Vielfalt, Beteiligung und Zusammenhalt erlebt und Werte wie Gerechtigkeit, Toleranz und Achtung unmittelbar erfahren und gelernt werden. Profitieren Sie von Austausch. Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern, gestalten Sie Zukunft von Familien und Kinder für eine demokratische Stadtgesellschaft mit.



Wie kann ich mein Kind beim Lernen unterstützen?

Tipps fürs Lernen und Infos über Lerntypen und Lernmethoden

Die Schulzeit stellt Kinder und Eltern vor neue Aufgaben. Welche Unterstützung Kinder brauchen, wie Sie als Eltern Ihre Kinder aktiv begleiten und sie beim Lernen unterstützen können, ist Thema dieser Elternveranstaltung. Sie erhalten Informationen über die unterschiedlichen Lerntypen, welche Lernmethoden es gibt, wie Lernhilfen aussehen und wie Sie ihre Kinder zuhause so unterstützen können, dass Lernfreude und damit Schulerfolg erhalten bleiben.

Gebühr: 10€

Termin: Dienstag, 07. September 2021, 20:00 – 22:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Kompaktkurs für Starke Kinder - wecke den Löwen in dir! Für Kinder 5 - 7 Jahre

Wer möchte sich gerne weniger Streiten? Wer hatte schon mal so richtig Ärger auf dem Schulhof? Wer möchte gerne ein glückliches Leben führen, ohne Mobbing und üble Konflikte? Wenn du lernen willst, warum der Löwe glücklich ist und wie er mit Beleidigungen und Streit umgeht, und was die Mücken und Schafe damit zu tun haben, dann melde dich an!

In diesem zweitägigen Kurs lernen die Kinder effektive Wege, um mit den 4 häufigsten Formen von Konflikten umzugehen, sodass sie stark und selbstbewusst in die Zukunft gehen. Schätzungsweise jedes 3. Kind macht negative Erfahrungen mit Mobbing und überfordernden Konfliktsituationen.

Diese Erfahrungen können sich im schlimmsten Fall negativ auf die weitere Entwicklung der Kinder auswirken. Kein Kind sollte diese Erfahrungen machen müssen. Daher bietet dieser Kurs, basierend auf dem Konzept von Stark-auch-ohne-Muckis®, den Kindern ideale Grundlagen, die ihnen bei Mobbing- und Konfliktsituationen optimal weiterhelfen können.

Im Anschluss an den zweiten Kurstag findet eine 30-minütige Elterninformation zur Erläuterung der Inhalte und Möglichkeiten der Vertiefung des Erlernten statt. Bitte planen Sie diese Zeit für sich mit ein.

Gebühr: 53,50€

Termine: Freitag, 10. und Samstag, 11. September 2021, jeweils 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Kunst für russischsprachige Kinder von 4 - 12 Jahren

Angeboten werden Einheiten zum Zeichnen, Malen, Kneten, Kompositionen, Farbenlehre sowie andere künstlerische Techniken. Hierbei eignen sich die Kinder theoretisches und praktisches Wissen zu Ebenen, Formen und Raum an, aber auch zu Farben und Kontrasten. Dabei machen sich die Kinder mit den Grundlagen der Kunst vertraut und bekommen ein Gefühl für Farben und ihre Zusammenstellungen. Sie erlernen die richtige Anwendung von Malfarben und experimentieren mit verschiedenen Techniken, um anschließend die Faszination der sie umgebenden Welt mit Hilfe von Stift und Pinsel auf das Papier zu übertragen. Bitte Schutzkleidung und eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken mitbringen. Für das erforderliche Material entstehen zusätzliche Kosten von 6 €.

Gebühr: 55,00€

11 Termine: immer samstags, vom 11. September bis 11. Dezember 2021, jeweils 16:30 – 18:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Starke Eltern - Starke Kinder, Pubertätskurs

Wenn Kinder in die Pubertät kommen, stellt das mitunter auch Eltern vor ganz neue Herausforderungen. Streit und Unverständnis, aber auch die Angst darüber, wie die nun erwachsen werdenden Kinder diese Lebensphase bewältigen verunsichern. Der Elternkurs Starke Eltern Starke Kinder unterstützt Sie in dieser herausfordernden Situation mit einem speziell auf diese Entwicklungsphase zugeschnittenen Programm. Der Kurs geht auf die vielen Facetten und entwicklungsbedingten Besonderheiten der Pubertät ein und begleitet Sie als Eltern in Fragen, wie Sie ihrem pubertierenden Kind Halt, Unterstützung, Stabilität und Orientierung geben können.

Gebühr: 56,00€

8 Termine: immer montags, vom 20. September bis 22. November 2021 jeweils von 20:00 – 22:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Lerntraining und Schulaufgabenorganisation für Schüler:innen der 4. und 5. Klasse

Vermittelt werden unterschiedliche Lerntechniken, Tipps zur Einteilung und Planung der Schulaufgaben und Arbeitsplatzgestaltung, sowie altersgemäße Konzentrations- und Entspannungsübungen. Ziel ist es, dass die Schüler/innen Methoden und Ideen kennen lernen und ausprobieren, womit sie zunehmend eigenständiger die Schulaufgaben erledigen und sich auf Klassenarbeiten vorbereiten können. Schließlich sollen Sie auch erfahren, dass Lernen Spaß machen kann.

Gebühr: 45,00€

5 Termine: immer dienstags, vom 21. September bis 02. November 2021, jeweils von 16:30 – 18:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

In der Ruhe liegt die Kraft - gelassen Grenzen setzen

Oft werden Grenzen gesetzt, um das Einhalten von Regeln zu unterstützen. Aber, wo es Regeln gibt, geht Selbstverantwortung verloren. Wie gelingt es Grenzen zu setzen und dabei gleichzeitig die Integrität von mir und meinem Kind wahren? Wie setze ich Grenzen und stärke dabei Selbstverantwortung und Entwicklung des Selbstwertgefühls? Diese und andere Fragen werden im Seminar näher beleuchtet. Dabei reflektieren wir auch, wie wir als Erwachsene unsere eigenen Grenzen ernstnehmen und wertschätzend mitteilen. Die Abende umfassen Impulsvorträge, praktische Übungen und die Möglichkeit persönliche Fragen einzubringen.

Gebühr: 20,00€

2 Termine: Dienstag, 21. und 28. September 2021, jeweils 20:00 – 22:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Soziale Kompetenzen bei Kindern fördern

Alle Eltern kennen Situationen im Erziehungsalltag in denen Sie gefordert sind auf Streitsituationen und Gefühlsreaktionen von Kindern einzugehen und die situativen Zusammenhänge und individuellen Bedürfnisse des Kindes einzuschätzen. Kinder erleben dabei nicht nur, ob sie mit all ihren Gefühlen ernst genommen und akzeptiert werden, sie erfahren dabei auch etwas über einen respektvollen, sozialen Umgang. Welchen Stellenwert haben Gefühle in der sozial-emotionalen Entwicklung? Wie können Kinder angeregt werden, eigene Gefühle und Gefühle von anderen wahrzunehmen und wie lernen sie mit ihren Gefühlen in Streit- und Konfliktsituationen umzugehen?

Gebühr: 10,00€

Termin: Mittwoch, 22. September 2021, 20:00 – 22:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Soziale Kompetenz stärken - fair streiten Workshop für Kinder von 7–10 Jahren

In diesem Kurs geht es darum, Kinder stark zu machen im Umgang mit Streitereien. Wohin mit der Wut? Was mache ich, wenn ich wütend bin? Was ärgert mich, was macht mich traurig, was verletzt mich? Wie kann ich meinen Ärger ausdrücken? Wie streitet man fair? Das und noch mehr rund ums Thema "Streiten" können Kinder an fünf Nachmittagen auf spielerische Art und Weise erforschen und ausprobieren.

Bitte beachten Sie hierzu unsere Elternveranstaltung "Soziale Kompetenzen bei Kindern fördern" am
Mittwoch, den 22.09.2021, von 20 bis 22 Uhr.

Gebühr: 36,00€

5 Termine: immer mittwochs, 29. September bis 10. November 2021 jeweils von 16:30 – 18:00 Uhr

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Gewaltprävention

Soziale Kompetenzen sind heute gefordert, die bereits in der Familie, in Kindertagesstätten und in der Schule erworben werden können. Die Zukunft braucht Zusammenarbeit. Kinder brauchen Erwachsene als Bezugspersonen, die in der Erziehung an einem Strang ziehen. Die Zusammenarbeit setzt voraus, dass sich Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen auf wichtige Erziehungsziele und -wege verständigen. Je besser Kinder und Jugendliche gelernt haben, Konflikte konstruktiv auszutragen und zu lösen, desto weniger besteht die Gefahr, dass sie im Streit körperliche Gewalt oder Beleidigungen einsetzen. Damit lässt sich am besten der Gewalt vorbeugen oder verhindern, dass Kinder zu Opfern oder als gewalttätig abgestempelt werden und in eine Außenseiterrolle geraten.

Unser mobiler Fachservice Familie veranstaltet im Rahmen der städtischen Kampagne „Gewalt-sehen-helfen“ für Eltern in Kindertagesstätten, Schulen oder in Gemeinden sowie für ErzieherInnen Seminare und präventive Projekte zum Thema Gewaltprävention.

Zielsetzungen in unseren Seminaren sind:

- die Förderung der Kommunikationskompetenz und Konfliktfähigkeit,
- die Entwicklung gemeinsamer Handlungsstrategien von Erzieher*innen und Eltern im Umgang mit Gewalt- und Konfliktsituationen,
- die Entwicklung einer gemeinsamen Streitkultur, in der Unterschiedlichkeiten ausgehalten und Gemeinsamkeiten gefördert werden,
- Konflikte und Streit sind so zu gestalten, dass Gewalt nicht als problemlösendes Mittel erlebt wird.

In unseren Seminaren und Projekten arbeiten wir zusammen mit Fachreferent*innen, der Jugendkoordination der Polizei, dem Kinderbüro und dem städtischen Präventionsrat.

Sollten Sie Interesse an der Durchführung eines Seminars, einer Seminarreihe oder eines Projektes zum Thema Gewaltprävention haben, beraten wir Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Mobiler Fachservice Familie im Zentrum Familie, Tel.: 069/1501-138

Elternseminare im Familienzentrum Billabong Riedberg e. V.

Elternworkshop zur Hausaufgabensituation

Rückmeldung eines Workshopteilnehmers

"Ich profitiere mit Blick auf das Home Schooling ungemein von den Kompetenzen, die ich mir bei Ihnen aneignen konnte. Das Home Schooling funktioniert derzeit ‚ohne Drama‘ (...). **Wir haben die meiste Zeit beim Lernen eine positive Stimmung** - was eine massive Verbesserung zu früher ist. Es fließen keine Tränen und wir raufen uns auch nicht die Haare."

Sie wollen Ihr Kind (1.-5. Schulklasse) bei der Erledigung der Hausaufgaben mit etwas mehr Gelassenheit unterstützen und in die Selbständigkeit begleiten. Mit praktischen Übungen und im Austausch mit anderen Eltern besprechen wir Wege aus frustrierenden Lernsituationen. Das langfristige Ziel ist die Aufrechterhaltung einer guten Eltern-Kind-Beziehung, trotz Schule!

Themen:

Reflexion über Erziehungsziele / Lernorganisation und Lernstrategien / Hinweise auf behandlungsbedürftige Lernstörungen / Konzentration / Lernmotivation / Selbständigkeit / Umgang mit negativen Emotionen / faire Kommunikation / Hochbegabung / Hochsensibilität / Stressbewältigung.

Termine: **dienstags, 19h30 – 21h**

ab voraussichtlich September 2021, 6 Termine in ca. 10 Wochen

Nicht in den Herbstferien

Gruppengröße: 4 - 8 Pers.

Anmerkung: Das Training startet, wenn die minimale Teilnehmerzahl (4 Personen) erreicht ist.

Kosten: **130 € pro Person**, plus 3 € für Unterlagen und Zugang zu einer Cloud für die PDF-Dateien (zahlbar vor Ort gegen Quittung).

Ort: Familienzentrum Billabong e.V., Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b, 60438 Frankfurt am Main

Leitung: **Françoise Goldmann**, Diplom Psychologin, Schüler-Familie-Coach in eigener Praxis. Mitglied im Verein *Eltern für Schule e. V.*

Anmeldung: **E-Mail:** kontakt@schueler.coach, **Tel.** 0162/5501058,

Web: www.schueler.coach/mehr

oder über die Webseite von Billabong unter

<https://www.billabong-family.de/angebot/elterntraining-zur-hausaufgabensituation>

NB: Die Hygiene-Vorschriften bez. der Corona-Pandemie werden im Familienzentrum eingehalten und immer wieder aktualisiert (Stand August 2021).

Pubertät und Lernmotivation!

Für Eltern von Jugendlichen bis 16 Jahren

"Machtkämpfe lohnen sich selten" sagt eine Teilnehmerin am letzten Workshop zum Thema.

Ziele:

Durch kleine Theorie-Inputs, Reflexion und praktische Übungen haben Eltern von Jugendlichen die Gelegenheit, ihr(e) Kind(er) aus einer erweiterten Perspektive zu sehen und zu verstehen.

Bezogen auf das Thema Schule und Lernmotivation bekommen sie die Chance, ihr(e) Kind(er) etwas gelassener durch diese einmalige Lebensphase zu begleiten.

Inhalt:

- Reflexion über persönliche Erziehungsziele
- Impulsvortrag über die Lebensaufgaben der Jugendlichen und über Lernmotivation
- Theorie und praktische Übungen über Emotionsregulation und faire Kommunikation
- Strategien zum Ausstieg aus Machtkämpfen
- Stressbewältigung für Eltern und die ganze Familie
- Austausch und gegenseitige Inspirationen mit den anderen Eltern

Termin: 20. November 2021, von 9h30 – 16h30 Uhr

Gruppengröße: 4 - 8 Pers.

Kosten: 70 € pro Person, plus 2 € für Unterlagen und Zugang zur Cloud für PDF-Dateien (zahlbar vor Ort gegen Quittung).

Ort: Familienzentrum Billabong Riedberg e. V., Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b, 60438 Frankfurt

Leitung: **Françoise Goldmann**, Diplom Psychologin, Schüler-Familie-Coach in eigener Praxis. **Mitglied im Verein Eltern für Schule e. V.**

Anmeldung: **E-Mail:** kontakt@schueler.coach , **Tel.** 0162/5501058,
Web: www.schueler.coach/mehr
oder über die Webseite von Billabong unter
<https://www.billabong-family.de/angebot/pubertaet-und-lernmotivation>

NB: Die Hygiene-Vorschriften bez. der Corona-Pandemie werden im Familienzentrum eingehalten und immer wieder aktualisiert (Stand August 2021).

NEU! Mein Kind ist vielleicht "hochsensibel"! Und nun?

Verhält Ihr Kind (oder Ihre Kinder) sich manchmal „anders“ als die Mehrheit? Wollen Sie es verstehen, durch Schwierigkeiten bestmöglich begleiten und seine Stärken fördern?

Mit einer Palette an theoretischen Inputs, Selbstreflexion, Übungen und Austausch mit anderen Eltern kommen Sie diesem Ziel näher. Werden Kinder und Jugendliche so akzeptiert, wie sie sind, dann entfaltet sich die Eltern-Kind-Beziehung wohlwollend, gelassen und gegenseitig bereichernd.

Inhalt:

- Was ist genau Hochsensibilität (bzw. erhöhte Neurosensitivität)? Bisherige Forschung und Erkenntnisse auf neurobiologischer, psychologischer und sozialer Ebene
- Abgrenzung zu anderen Eigenschaften wie Introvertiertheit, AD(H)S, Autismus und Schüchternheit
- Besonderheiten im Erleben und im Verhalten
- Stolpersteine und "Gottesgaben"
- Hochsensible Jugendliche und die heutigen Anforderungen
- Empfehlungen für Eltern
- Empfehlungen für hochsensible Erwachsene

- Termin:** **30. Oktober 2021 von 9h30 – 16h30 Uhr**
- Gruppengröße:** 4 - 8 Pers.
- Kosten:** **70€ pro Person**, plus 2 € für Kopien und Zugang zur Cloud für PDF-Dateien (zahlbar vor Ort gegen Quittung).
- Ort:** Familienzentrum Billabong Riedberg e. V., Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b, 60438 Frankfurt
- Leitung:** **Françoise Goldmann**, Diplom Psychologin, Schüler-Familie-Coach in eigener Praxis. **Mitglied im Verein Eltern für Schule e. V.**
- Anmeldung:** **E-Mail:** kontakt@schueler.coach ,**Tel.** 0162/5501058,
Web: www.schueler.coach/mehr
oder über die Webseite von Billabong unter
<https://www.billabong-family.de/angebot/pubertaet-und-lernmotivation>

NB: Die Hygiene-Vorschriften bez. der Corona-Pandemie werden im Familienzentrum eingehalten und immer wieder aktualisiert (Stand August 2021).

bke-elternberatung.de



Anonym und kostenfrei - bke-Elternberatung

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) zeit- und ortsunabhängige Beratung an. Über die Webseite www.eltern.bke-beratung.de finden Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Wenn es schwierig wird

- Sie verstehen Ihr Kind nicht mehr?
- Ständig gibt es Streit in der Familie wegen schlechter Noten oder zu häufiger Mediennutzung?
- Ihr Kind spricht nicht mehr mit Ihnen, aber sie merken, dass etwas nicht stimmt?

Die bke-Elternberatung kann Sie in allen Erziehungs- und Familienbelangen unterstützen

Qualifiziertes Fachpersonal berät orts- und zeitunabhängig

Die qualifizierten Beraterinnen und Berater (Diplompsychologinnen und -psychologen, Diplompädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen, jeweils mit therapeutischen Zusatzausbildungen) haben mehrjährige Berufserfahrung und sind von der bke speziell für die Onlineberatung geschult. Sie arbeiten in Erziehungs- und Familienberatungsstellen des gesamten Bundesgebietes und erbringen von dort aus die Beratungsleistung für die bke-Onlineberatung.

Einzelberatung, moderierte Foren und Chats

Das Beratungsangebot umfasst Einzelberatung via Mail oder Einzelchat, Beratung in moderierten Gruppen- und Themenchats sowie Austausch in moderierten Foren.

Die bke-Onlineberatung hilft individuell und schnell, kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.



Gemeinsam leben Frankfurt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter www.gemeinsamleben-frankfurt.de finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.

Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

Einladung zum Elternstammtisch per Videokonferenz

Welche Erfahrungen haben Sie mit Inklusion in Schule, Freizeit und Beruf gemacht?

Welche Themen brennen Ihnen rund um Inklusion unter den Nägeln?

Sie haben ein Kind mit Beeinträchtigung?

Welche Erfahrungen mit der schulischen Förderung Ihres Kindes haben Sie gemacht?

Welche Wünsche bleiben offen?

Tauschen Sie sich mit anderen Eltern beim Elternstammtisch von Gemeinsam leben Frankfurt e.V. dazu aus!

Da wir uns aufgrund der Covid-19 Regelungen nach wie vor nicht in großer Runde treffen können, möchten wir unseren nächsten Elternstammtisch mit dem Video-Konferenz-Tool "Zoom" anbieten.

Unser nächstes Treffen findet statt am

Dienstag, den 26. Oktober 2021, von 19.00 – 21.00 Uhr

statt.

Ihre Anmeldung zur Teilnahme senden Sie bitte per Mail an:

sesen@gemeinsamleben-frankfurt.de

Sie erhalten 30 Minuten vor Beginn des Elternstammtisches einen Einladungslink an Ihre Mailadresse, womit Sie dem Videochat beitreten können.

Alle zwei Monate bietet der Elternstammtisch der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle den Rahmen für den persönlichen Austausch. Das nächste Treffen findet statt am

28. Dezember 2021

Kontakt:

Merve Sesen

Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt

Tel: 069 – 70 790 106 oder 0151 - 700 67244

beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

Broschüren zur inklusiven Beschulung in Hessen

„Inklusive Beschulung – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können - die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:

beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

„Der Nachteilsausgleich - Grundregelungen zur Umsetzung in Schule und Ausbildung in Hessen“

Jede Schülerin und jeder Schüler mit einer Beeinträchtigung/Behinderung hat ein Recht darauf, dass durch individuelle Fördermaßnahmen die vorliegende Beeinträchtigung/Behinderung möglichst so ausgeglichen wird, dass sie oder er unter gleichen Voraussetzungen lernen kann wie die nicht behinderten Mitschülerinnen und Mitschüler. Mit der neuen Broschüre "Der Nachteilsausgleich" möchten wir die Rechtsgrundlagen benennen und erklären sowie Anregungen für geeignete Formen des Nachteilsausgleiches für diese Gruppe von Schülern und Schülerinnen geben.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/dokumente/GemeinsamlebenHessen_Brosch_Nachteilsausgleich.pdf

„Inklusive Bildung in Hessen – Das Verfahren“

Der Verein gemeinsam leben Hessen e.V. stellt darin übersichtlich und in einfacher Sprache das Verfahren zur Feststellung des Förderschwerpunktes für Kinder mit Behinderungen dar. Die Broschüre soll Eltern dabei helfen, das Verfahren zu verstehen und ihre Rechte und Pflichten im Verlauf des Verfahrens kennenzulernen.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/modules/gefördert-durch/Broschuere_Inklusive_Bildung_Hessen_Verfahren.pdf

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.

Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®

Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.



Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder*® stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.



Aktueller Hinweis

Aufgrund der andauernden Corona-Krise bietet der DKSB verstärkt Elternkurse im online-Format an. Schauen Sie regelmäßig auf unserer Homepage vorbei. Übrigens: Sie finden uns jetzt auch auf Instagram.

Die aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder®** finden Sie unter <https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/kurstermine-und-preise/>

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.

Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen. Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von



Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de

Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

Bildungsangebote für Schulen

URSPRUNG Frankfurt gUG



URSPRUNG ist eine soziale Initiative aus Frankfurt am Main, welche Jugendliche durch thematische Projektarbeiten für das Handwerk begeistert.

Dabei sind Jugendliche und Heranwachsende aller Gesellschaftsschichten angesprochen. Ein Hauptziel der Arbeit ist es berufliche Perspektiven aufzuzeigen und persönliche Entwicklung zu fördern. In der Ausbildungswerkstatt von **URSPRUNG** schaffen Jugendliche mit Unterstützung von freiwilligen Helfern Neues, restaurieren und reparieren Altes und tragen damit aktiv zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen bei. Dabei entwickeln sie handwerkliche Fähigkeiten, lernen aus vorhandenen Materialien Neues entstehen zu lassen und Werkzeug und Maschinen richtig einzusetzen. Sie erarbeiten sich ganz nebenbei Mathematik-, Elektronik- und Physikkenntnisse. Außerdem trainieren sie im geschützten Raum ihre sozialen Kompetenzen, wie Regeln einzuhalten, Verantwortung zu übernehmen und im Team zusammenzuarbeiten. Das kreative Schaffen stärkt ihr Selbstbewusstsein und zeigt neue Perspektiven auf.

Kursangebote für Frankfurter Sekundar-Schulen zum Thema Berufliche Orientierung

Für Schulen werden standardisierte, oder auf Wunsch individuelle Kurse, in regelmäßigen Veranstaltungen für kleine Gruppen (max. 10 Teilnehmer) angeboten. In Abstimmung mit den Schulen können feste Themenschwerpunkte als auch offene Kursinhalte vereinbart werden. Das Angebot wird durch die mobile Werkstatt in den Räumlichkeiten der Schule oder in der



Lehrwerkstatt **URSPRUNG** durchgeführt. Mit dieser Initiative unterstützt **URSPRUNG** den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schulen. In der Werkstatt können Jugendliche außerhalb des sonstigen Lebensrahmens Aufgaben übernehmen und Wertschätzung erfahren. Kanalisiert an einer Aufgabe kann Persönlichkeit in der Gemeinschaft entfaltet werden. Ein Ort in dem es dem Jugendlichen möglich ist Kreativität und Eigeninitiative zu entwickeln. In

zielorientierter Gruppenarbeit werden Toleranz, Gerechtigkeit und Solidarität gestärkt. Konfliktsituation erlebt und gelöst, Zusammenarbeit und soziales Handeln geübt. Darüber hinaus trägt die Initiative zur Vorbereitung der Jugendlichen auf Berufswahl und Berufsausbildung bei.

Die Veranstaltungen werden in Form von Kursen mit Fokus auf handwerkliches Geschick schulbegleitend als Nachmittagskurse oder als AG auf Basis eines Schuljahres durchgeführt. Nach Absprache kann eine Durchführung auf Basis einer Projektwoche erfolgen. Die Durchführung erfolgt in den Räumlichkeiten von **URSPRUNG** oder in gestellten Räumlichkeiten mit Hilfe der mobilen Werkstatt von **URSPRUNG**.

Kursinhalte

Der Kursinhalt kann variieren. Das Hauptziel der Arbeit von **URSPRUNG**, berufliche Perspektiven aufzuzeigen und persönliche Entwicklung zu fördern, bleibt davon unberührt. Es wird der Umgang mit Materialien und Werkzeugen vermittelt. Das verwendete Material orientiert sich an der Altersstufe, der Fähigkeiten und nicht zu Letzt an den Interessen der Jugendlichen. Die Werkzeuge die zum Einsatz kommen orientieren sich an dem zu bearbeitenden Material.

Anbei die ergänzenden Informationen als Verweis auf unsere Internet- Seiten:

Vorstellung Ursprung: <http://ursprung-frankfurt.de/>

Projektinformationen: <http://ursprung-frankfurt.de/page-block/mofacup-2020-govecs-to-race/>

Kosten und Rahmenbedingungen

Die Nachmittagskurse oder AG`s orientiert sich an den Kosten von 50,- Euro / 45 min. Die anfallenden Materialkosten werden gesondert berechnet und stehen in Abhängigkeit des Kursangebotes. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 beschränkt, mit Begleitung ist eine größerer Teilnehmezahl möglich.

Die freiwillige Projektarbeit ist für Jugendliche kostenfrei.

Referenzen

URSPRUNG arbeitet bereits mit der **Friedrich-Ebert-Schule (IGS)** und der **Wilhelm-Merton-Schule (berufliche Schulen)** zusammen.

Gerne stellen wir Ihnen „URSPRUNG-FRANKFURT“ auch in einem persönlichen Gespräch vor, bei dem wir auch mögliche gemeinschaftliche Schritte zum Wohle unserer Jugend erörtern können.

URSPRUNG finanziert sich seit Beginn ausschließlich durch Fördermittel von Stiftungen und Spenden. Es besteht keine Regelförderung durch Stadt oder Land. Für weitere Informationen über unsere Arbeit:

KONTAKT:

Felix Titzka

URSPRUNG Frankfurt gUG (gemeinnützige Unternehmer Gesellschaft)

Firmenanschrift: Auerfeldstr. 42, 60389 Frankfurt

Telefon: 0174-1788848

Email: ursprung-info@email.de

Homepage: www.ursprung-frankfurt.de

facebook: www.facebook.com/ursprungfrankfurt

instagram: @ursprungfrankfurt

Lehrwerkstatt: Borsigallee 17H, 60388 Frankfurt

Gefördert unter Anderem von



Innung für Elektro- und
Informationstechnische Handwerke
Frankfurt am Main



Vom Hund lernen. Stark für's Leben.



zweiMITvier bietet Schulen Kommunikationstrainings mit Hund

Damit Schülerinnen und Schüler den Herausforderungen der Lebens- und späteren Arbeitswelt gewachsen sind, sollten sie ihre Stärken kennen und diese auch kommunizieren können. Beides lernen sie in der Zusammenarbeit mit dem Hund.

Der Hund ist der ideale Trainingspartner, denn er ist ein Experte auf dem Gebiet.

Er kann Kindern und Jugendlichen helfen herauszufinden, wie sie wirken, da er direkt und unverfälscht reagiert. Und er ist immer neutral. Die jungen Menschen stärken ihr Selbstvertrauen, sie lernen, Eigenverantwortung zu übernehmen, trainieren, an etwas dranzubleiben, fokussieren sich auf Ziele anstatt auf Probleme und können besser mit Veränderungen umgehen. Und sie lernen Empathie. Denn Empathie für den Hund bedeutet auch immer Empathie für den Mensch.

Darüber hinaus wird Kindern und Jugendlichen durch die Trainings von **zweiMITvier** die



Bedeutung von Kommunikation bewusst. Gemeinsam mit dem vierbeinigen Co-Trainer lernen die Schülerinnen und Schüler wertschätzende Kommunikation: Bedürfnisse erkennen, Vertrauen aufbauen und eine Beziehung herstellen. Dazu lösen sie unterschiedliche Aufgaben, um anschließend die Erfahrungen aus dem Mensch-Hund-Kontakt auf den Mensch-Mensch-Kontakt zu übertragen. Ein Beispiel aus der Praxis macht dies sehr schön deutlich:

Die Aufgabe eines Schülers war es, den Hund mit Namen Cody dazu zu bringen, durch einen Stofftunnel zu laufen. Beim ersten Mal hat es nicht geklappt und der

Junge ging enttäuscht an seinen Platz zurück. Nach einer Reflektion seines Versuchs wollte er sich der Herausforderung noch einmal stellen. Besonders die Frage „Warst du davon überzeugt, dass es klappt?“ hat ihn eine andere Haltung einnehmen lassen. Er ist dem Hund gegenüber klarer, selbstbewusster aufgetreten. Und? Cody ging durch den Tunnel.

Einen Einblick in die Arbeit gibt es hier: <https://zweimitvier.de/> (bis **Neugierig, wie zweiMITvier arbeitet?** herunterscrollen)

Wie passen Trainings von zweiMITvier in den Lehrplan?

Schulklassen werden immer heterogener. Schulleitungen und Lehrkräfte stehen vor immer größeren Herausforderungen, damit Schülerinnen und Schüler zu einem Team zusammenfinden und Inklusion gelebt werden kann. Hier kann **Claudia Rixecker** die Persönlichkeitsbildung mit ihrem Hund Cody methodisch und didaktisch unterstützen. Gemeinsam mit dem Hund lernen die Schülerinnen und Schüler wertschätzende Kommunikation: Bedürfnisse erkennen, Vertrauen aufbauen und eine Beziehung herstellen. Dazu lösen sie unterschiedliche Aufgaben, um anschließend die Erfahrungen aus dem Mensch-Hund-Kontakt auf den Mensch-Mensch-Kontakt zu übertragen. Durch positive Verstärkung sind Motivation der Teilnehmenden und Lernerfolge garantiert. Darüber hinaus gilt:

Empathie für den Hund bedeutet auch immer Empathie für den Mensch.

Auch bei der Kompetenzentwicklung kann der Hund den Menschen unterstützen. Das gilt besonders für junge Menschen, die ihre persönlichen Kompetenzen im Umgang mit dem Hund erproben. Hunde gehen unvoreingenommen auf die Schülerinnen und Schüler zu und reagieren

sofort und unverfälscht. Die Kinder und Jugendlichen wiederum haben erst einmal keine Vorbehalte, sind neugierig auf das ungewohnte Setting und in der Regel motiviert, sich darauf einzulassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Hund lernen sie ihre Stärken kennen und können sich dadurch bei der Gestaltung ihrer (beruflichen) Zukunft besser orientieren.

zweiMITvier hat bereits mit der IGS Süd und Carlo-Mierendorff-Schule in Frankfurt, mit der Leibnizschule und Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach sowie mit dem Studienseminar Bad Vilbel und der Justus-Liebig-Universität Gießen zusammengearbeitet. Rückmeldungen der Schulen und Institutionen finden Sie auf www.zweimitvier.de

Sie sind an der Arbeit von **zweiMITvier** für Ihre Schule interessiert?

Dann kommt vielleicht das **Kennenlernangebot im Schuljahr 2021/22 für Sie in Frage:**

Ein Schuljahr lang kommt Claudia Rixecker mit ihrem Hund einmal pro Woche in die Schule und arbeitet mit Schülerinnen und Schülern.

Die **Kosten für das gesamte Schuljahr betragen 599,00 Euro.**

Sie haben noch Fragen? Dann melden Sie sich gerne!

Claudia Rixecker | zweiMITvier

Nidderauer Straße 17, 61137 Schöneck

0172 9599516 | claudia@zweimitvier.de

www.zweimitvier.de

Facebook: www.facebook.com/zweimitvier

Instagram: zweimitvier

IHK Frankfurt *Berufsorientierung und Berufseinstieg*



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main



Bleiben Sie auf dem Laufenden mit dem Newsletter der IHK Frankfurt am Main zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg

Der Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“ der IHK Frankfurt am Main hat einen Newsletter ins Leben gerufen, der alle Informationen rund um die Berufsorientierung und den Berufseinstieg regional bündelt.

Ob Elternteil, Lehrkraft oder Jugendlicher, wir unterstützen Sie dabei, relevante Informationen rund um die berufliche Orientierung und den Start ins Berufsleben zu erhalten und alle an diesem Prozess beteiligten Akteure bestmöglich mit Informationen zu versorgen.

Mit Ihrer Anmeldung bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erhalten wichtige Informationen zu (neuen) Projekten, Messen und anderen Unterstützungsangeboten.

Hier geht es direkt zur Anmeldung: www.frankfurt-main.ihk.de/news-bo

Bei Fragen rund um den Newsletter kontaktieren Sie gerne:

Sandra Bürger

s.buerger@frankfurt-main.ihk.de

Tel: 069 2197 1308

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)



ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche



Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.

Unser Anliegen:

gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen “ZukunftsBauKasten” ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir zugewanderten Kinder und Jugendlichen mit Sprachförderbedarf einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den

Modulen "Ankommen in Schule & Stadt", "Kennenlernen & Vernetzen", "Vorbereitung auf Praktikum und Beruf" und "Übergang in die Regelklasse" ergänzen wir den regulären Unterricht.

AKTUELL: Wir suchen Unterstützung für unser Team!

Wir planen weitere Projekte im Rhein-Main-Gebiet und suchen deshalb Menschen, die sich gemeinsam mit uns für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzen möchten.

Aktuell suchen wir:

- Eine Projektleitung mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter*in oder Sozialpädagog*in für unser Quartiersprojekt im Frankfurter Westen
- Eine Projektleitung für unsere Bildungsprojekte im Bereich schulische Unterstützung
- Eine Projektleitung für unsere Bildungsprojekte im Baustein Demokratie & Teilhabe
- Eine*n Referent*in für die externe Kommunikation
- Eine*n Trainee für die Planung, Konzeption und Umsetzung unserer sprachsensiblen Projektkonzepte

Weitere Infos zur Bewerbung auf unserer Website: www.zubaka.de/jobs

Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)
www.zubaka.de

Tag der Naturwissenschaften an der Goethe-Universität 2021



Wie im letzten Jahr wird auch der 19. Tag der Naturwissenschaften 2021 wieder online stattfinden. Ab September 2021 finden Schülerinnen und Schüler unter dem Online-Portal www.tdn.uni-frankfurt.de viele Informationen zum Studium in den Naturwissenschaften und Unterstützung bei der Kurswahl. Zum diesjährigen Themenschwerpunkt „Auf zu neuen Welten“ werden am **22. und 23. September 2021** nachmittags verschiedene **Online-Vorträge und Workshops** stattfinden, z.B. ein Workshop im VirtualBrainLab oder ein Vortrag zum „Mars Sample Return“. Auch ein Lehrkräfteworkshop ist dabei.

Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse und E-Phase können sich vorher online registrieren und kostenlos teilnehmen. Das vollständige Programm finden Sie auf unserer Webseite. Weiterhin gibt es Anleitungen für einfache Experimente zum Nachmachen und ein Gewinnspiel.

Weitere Informationen:

www.tdn.uni-frankfurt.de

Marion Gröger, Orientierung & Beratung, Bereich Studium, Lehre und Internationales,

Tel: +49 175 6128332, Email: m.groeger@em.uni-frankfurt.de

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Unser neues Chat-Tool zur beruflichen Beratung.

contact

gjb
Gesellschaft
für Jugendbeschäftigung e.V.
Frankfurt am Main


Die gjb bietet ein neues Online-Tool zur einfachen, anonymen und kostenfreien Kontaktaufnahme an. Zu folgenden Themen können Sie uns gerne unter **www.contact-gjb.de** anschreiben:

- Berufliche Orientierung / Berufswahl
- Ausbildungsplatzsuche
- Bewerbung / Bewerbungsscheck
- Praktikumssuche
- Schulsystem
- weitere Themen rund um Schule, Ausbildung & Beruf

Das Programm versteht sich außerdem als Servicestelle für pädagogische Fachkräfte, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle anderen Ratsuchenden, die sich über schulische und berufliche Themen informieren möchten.

Unsere Chatzeiten:

Di, Mi & Fr: 10:00 – 17:30 Uhr

 Mo & Do: 11:00 – 20:00 Uhr

Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf

elternarbeit@gjb-frankfurt.de

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken. Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantworten Ihnen gerne die Beraterinnen und Berater der gjb, **Amtul-Wadood Nawaz** und **Johannes Rings**. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Unser Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Workshop-Angebote für Alle, die noch auf der Ausbildungsplatzsuche sind

Es ist kurz vor knapp, Ihr Kind hat noch keinen Ausbildungsplatz oder es stehen noch Vorstellungsgespräche und Einstellungstests an. Zur Vorbereitung auf solche Termine bieten wir ein Paket an Workshops für junge Menschen an.

Weitere Infos zum Angebot unter

<https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/fit-fuer-den-beruf>

Hinweis auf Frankfurter Praktikumswoche

In der Praktikumswoche lernen interessierte Schülerinnen und Schüler jeden Tag in einer Woche ein neues Unternehmen kennen. Die beteiligten Unternehmen haben so die Chance, passende neue Talente und angehende Auszubildende kennenzulernen. **Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung sagt hierzu:** „Die Schnupperpraktika und die damit verbundene berufliche Orientierung kommen im richtigen Moment -nach Corona kann die Zukunft mit Freizeit, Sport und Ausbildung wieder gestaltet werden. Fünf spannende Berufe in einer Woche kennenlernen, das ist wirklich ein geniales Konzept.“

Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler kostenfrei.

Registrieren und Teilnehmen unter: <https://praktikumswoche.de/frankfurt>

Das Beratungsangebot der gjb

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Herr Johannes Rings | johannes.rings@gjb-frankfurt.de | 069 - 2475433 57

Frau Amtul-Wadood Nawaz | amtul-wadood.nawaz@gjb-frankfurt.de | 069 - 2475433 56

Die Beratung ist kostenfrei.



Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. - Elternberatung

GEFÖRDERT DURCH



Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Mainzer Landstraße 293

60326 Frankfurt am Main

www.gjb-frankfurt.de

Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und widmet sich allen Filmschaffenden in Frankfurt – von dem/von der Schüler*in bis zum Branchen-Profi.



Ein neues Bildungsangebot in 2021: „Imagine – Interkulturelle Zukunftswerkstatt für junge Frauen. Film & soziale Medien“

Das Bildungsprojekt *Imagine* richtet sich an deutsche, zugewanderte und geflüchtete Mädchen und junge Frauen. Auf der Basis von Dialog und Austausch, der Förderung von Imagination sowie der Herstellung von Filmen und Videos erhalten die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, in einem fünftägigen Workshop ihre Zukunftserwartungen, -wünsche und -perspektiven zu entwerfen. Mit medienpädagogischer Begleitung lernen sie Videos zu erstellen, mit denen die entwickelten Zukunftsvorstellungen filmisch auf den Punkt gebracht werden.

Programmschwerpunkte:

- Dialog und Austausch: „Was wünschen wir uns für die Zukunft?“
- Förderung der Imagination mit Hilfe bildlicher Medien, um persönliche Zukunftsvorstellungen entwerfen zu können.
- Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischen Rollenbildern in den sozialen Medien
- Ideenfindung: Zukunftsgeschichten für die eigenen Videos entwickeln
- Vermittlung von Know-How und technischer Kompetenzen zur Herstellung von Videos und Filmen.
- Videoproduktion: Dreharbeiten, Schnitt, Fertigstellung.
- Abschluss: Filmvorführung und Auswertung

Imagine ist ein Projekt des Filmhaus Frankfurt e.V. Gefördert vom Hessischen Landesprogramm WIR und dem Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main.

Weitere Informationen sind auf der Website von *Imagine* zu finden:

www.imagine-zukunft.de



visionale – 33. Hessisches JugendMedienFestival

Das Filmhaus ist neben dem Medienzentrum Frankfurt, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt und dem Gallus Theater Veranstalter des traditionsreichen JugendMedienFestivals



Filmstill DAS DINGSDA - DIE WELT STEHT KOPF Gewinner 1. Preis #coronatime © Visionale 2020

visionale, dessen 33. Ausgabe vom **19. bis 21. November 2021** stattfindet. Bei der visionale einreichen können Filmschaffende bis 27 Jahre aus Hessen oder Hessens Universitäten mit Filmen, die nicht länger als 20 Minuten sind. Wer selbst einmal einen der begehrten Filmpreise entgegennehmen möchte, ist herzlich eingeladen: Per Kontakt an info@visionale-hessen.de erfolgt die Aufnahme in den Mail-Verteiler, der jedes Jahr über die Möglichkeit zur Einreichung informiert.

Das Sonderthema in 2021 lautet "System neu starten".

Ob die **visionale** als Präsenzfestival im Gallus Theater stattfinden kann oder wie im vergangenen Jahr online stattfinden muss, entscheidet sich vermutlich kurzfristig.

Ihr wollt Filme bei der **visionale** einreichen, habt aber keine Kamera, kein Tonaufnahmegerät und keinen Schnittplatz? Dann können wir Euch mit unserem Filmhaus-Equipment weiterhelfen! Auch bei der Suche nach Gleichgesinnten bzw. Mitgliedern für Eure Crew macht es Sinn, das Filmhaus zu fragen. Denn wir kennen viele Filmschaffende von jung bis alt und helfen Euch gerne, Kontakte zu knüpfen!

Schon jetzt möchten wir auf ein besonderes Seminar im Oktober hinweisen:**S86 Seminar: Filmhochschul-Bewerbungstraining**

Termin: **Samstag, 16.10., 10 Uhr bis Sonntag 17.10., 18 Uhr**
Ort: **Online per Zoom Konferenz**
Leitung: **Daniela Parr**
Gebühr: **EUR 150,-- / Schüler*innen / Studierende EUR 75,--**
Teilnehmer*innenzahl: **max. 30**
Anmeldung bis zum 14.10.2021!

Deutsche Filmhochschulen gehören zu den renommiertesten der Welt. Wer sich hier bewirbt, muss gut vorbereitet sein. Dieses Seminar vermittelt das Handwerkszeug für den Prüfungsmarathon, zeigt ausgefeilte Tipps und Tricks, die für das Bestehen der Prüfung wichtig sind und bietet grundsätzliche Informationen zu den unterschiedlichen Prüfungsverfahren sowie den einzureichenden Unterlagen und Arbeitsproben.

Die Teilnehmer*innen sichten angenommene und abgelehnte Bewerbungsfilm, besprechen die filmische Selbstdarstellung und bearbeiten mehrere Beispiele von Motivationsschreiben. Da aus einem großen Fundus an Bewerbungsmaterial geschöpft wird, können Vergleiche angestellt und Rückschlüsse für die eigene Bewerbung gezogen werden.

Wer mit der schriftlichen/filmischen Bewerbung überzeugt hat, muss dann die mehrtägigen Aufnahmeprüfungen vor Ort bewältigen. Hierzu werden Informationen zum 72h-Filmdreh, zu Improvisations- und Inszenierungsübungen und zu den Fragen der Kommission vermittelt. Auch auf Veränderungen durch die Corona-Maßnahmen wird im Seminar eingegangen. Die Teilnehmer*innen erhalten Tipps, wie ein solcher Filmdreh trotz Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen gelingen kann.

Das Seminar richtet sich an alle Filminteressierten (Schüler*innen, Studierende, Quereinsteiger*innen), die in naher oder ferner Zukunft ein Filmstudium planen.

DANIELA PARR studierte an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg sowie an der University of California in Los Angeles (UCLA), arbeitete als Drehbuchlektorin bei einer Produktionsfirma, hat zahlreiche Workshops für Kinder und Jugendliche konzipiert, didaktische Konzepte entwickelt und arbeitet an mehreren Schulen als Lehrbeauftragte. Für ihre Projekte als freie Filmemacherin – DIE TOCHTER und WO DIE FREIEN FRAUEN WOHNEN – bereist sie seit Jahren Mittelamerika und Asien.

Alle Infos zum Seminar gibt es hier:

<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Seminar/95/S86-Seminar-Filmhochschul-Bewerbungstraining>

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de

Wer regelmäßig über die Angebote des Filmhauses informiert werden will, kann dem Verein auf facebook (<https://www.facebook.com/filmhaus.frankfurt>) und Instagram (<https://www.instagram.com/filmhausfrankfurt/>) folgen sowie den Newsletter (<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Newsletter>) abonnieren.

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de

Die Dauerausstellung ist geöffnet, das Kino öffnet am Donnerstag, 24. Juni 2021. Aktuelle Informationen zum Online-Ticketkauf und zum Museumsbesuch finden sich auf der [DFF-Website](#).

Dauerausstellung und offenes Filmstudio

Die Dauerausstellung, die dem Filmischen Sehen und dem Filmischen Erzählen gewidmet ist, ist geöffnet und wartet darauf, von großen und kleinen Besucher:innen (wieder)entdeckt zu werden!

Jeden Samstag und Sonntag von 14–18 Uhr können Besucher:innen im 4. OG des DFF Daumenkinos basteln und mithilfe der Blue-Box-Technik fantastische Fotos in verschiedenen Hintergründen von sich aufnehmen lassen. Das kostenlose Angebot ist im Ausstellungsticket enthalten. [Mehr ...](#)

Familienangebot Saturday: Katastrophendias

Samstag, 25. September 2021, 14–15 Uhr und 16–17 Uhr

Anlässlich der Sonderausstellung KATASTROPHE. Was kommt nach dem Ende? widmet sich das Saturday-Programm dem Thema Katastrophen: Mit Glasbildern der Laterna Magica erleben die Besucher:innen, welche (Umwelt-)Katastrophen die Menschen in der Vergangenheit beschäftigten. Eine weitere Laterna-Magica-Vorführung findet am Saturday am 27. November statt. [Mehr ...](#)

Streaming: Kinderkino auf DFF Kino+

Auf dem Streamingportal des DFF sind im September die Filme

DIE KLEINE VERKÄUFERIN DER SONNE
(FR/CH/SN 1999, R: Djibril Diop Mambéty)

und

ENTE GUT – MÄDCHEN ALLEIN ZU HAUS (DE 2016, R: Norbert Lechner)

verfügbar. [Mehr ...](#)



Autumn School für Lehrkräfte: Ästhetik und Politik der Filmmontage

16.-18 September 2021



Das kostenlose, überregionale, schul- und fächerübergreifende Fortbildungsangebot für Lehrkräfte führt Filmanalyse und -praxis zusammen, stellt Methoden für den Unterricht vor und bietet eine vertiefende Auseinandersetzung mit den Formen filmischer Montage. Das Fortbildungsangebot ist von der

Hessischen Lehrkräfteakademie akkreditiert.

Anmeldung bis 10. September 2021. [Mehr ...](#)

Neue Website des Programms Cinemini Europe bietet Filmbildung für 3-6-Jährige

Kinder haben von einem sehr jungen Alter an eine große Neugier, wenn es um bewegte Bilder geht. Welche Filme regen ihre Kreativität und Fantasie an? Das Programm Cinemini Europe stellt auf seiner neuen Website Filme, Aktivitäten und Lehrmaterialien für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren zur Verfügung.

Die Website des DFF versammelt auf dff.film/cinemini die Filme und das dazugehörige Begleitmaterial in deutscher Sprache.



Mehr unter cinemini-europe.eu

Das DFF bietet weiterhin Möglichkeiten, sich zu Hause mit Film und Filmkultur zu beschäftigen; Angebote für Familien finden sich hier:

www.dff.film/filmkultur-zuhause/

Filmkultur online

Das DFF bietet auf seiner Website www.dff.film jungen Filmfans zahlreiche Möglichkeiten, Filmkultur online zu erleben: Auf der Seite „[Filmkultur zu Hause für Familien](#)“ gibt das Team Streamingtipps und stellt Spielideen und Bastelanleitungen für optische Spielzeuge vor. Weiterhin finden sich auf der Seite spannende Multimediaguide-Videos produziert von jungen Menschen für junge Menschen. Der [YouTube-Kanal der Museumspädagogik](#) inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher/in zu versuchen.



Highlights der Dauerausstellung online erkunden: mit dem Multimediaguide



nun auch online zur Verfügung.

Von jungen Menschen – für junge Menschen: Kinder und Jugendliche stellen in spannenden Beiträgen Themen und Objekte der Dauerausstellung des DFF vor. Außerdem sprechen sie mit der Restauratorin des Alien-Kostüms Kathrin Sündermann, dem Schauspieler David Bennent (**DIE BLECHTROMMEL**) und dem Kameramann Jost Vacano (**DAS BOOT**). Die Videos des Multimediaguides stehen

[Hier geht es zu den Multimediaguide-Videos](#)

Vom Thaumotrop bis zur Wundertrommel: Basteltipps für zu Hause

Die Dauerausstellung nach Hause holen: Das können Kreative mit den Basteltipps des DFF. Bastelvorlagen und Schritt-für-Schritt-Anleitungen helfen beim Erstellen optischer Spielzeuge wie dem Thaumotrop, dem Daumenkino und der Lochkamera. So lassen sich der Aufbau und die Wirkungsweise der Apparate ganz einfach nachvollziehen und verblüffende Effekte beobachten.



Hier geht es zu den Basteltipps:

[Rollkino](#), [Thaumotrop](#), [Daumenkino](#), [Lochkamera](#), [Kaleidoskop](#), [Wundertrommel](#)

Streamingtipps der SchulKinoWochen Hessen

Einige Filme aus dem Programm der letztjährigen SchulKinoWochen, das zum Teil ausfallen musste, sind derzeit bei verschiedenen Streamingdiensten verfügbar. Alle Interessierten sowie Pädagog/innen, die schon auf der Suche sind nach einem Film für die nächste Ausgabe der [SchulKinoWochen Hessen](#), finden hier Anregungen. Die Filme lassen sich nach ihrer Altersempfehlung filtern.

[Hier geht es zu den Streamingtipps des SchulKinoWochen-Teams](#)

Filme sehen wie ein Profi: Das Filmanalyse-Würfelspiel



Mit einem einfachen Würfelspiel kann man sich dem Film als Kunstform spielerisch nähern: Zu den Symbolen auf dem Würfel stellen sich die Spieler/innen ausgewählte Fragen zu einem gesehenen Film, die zum Nachdenken über diesen anregen und dabei helfen, ihn genauer zu untersuchen.

Die Bastelvorlage mit einem angefügtem kleinen Film-Lexikon steht auf der Website zum Download zur Verfügung.

[Hier geht es zum Filmanalyse-Würfelspiel](#)

Schattenspiele für Kinder

Schatten sind die vielseitigsten Geschichtenerzähler, die man sich vorstellen kann. Es braucht nur eines: Licht. Schatten suchen und fotografieren, Schatten inszenieren, mit Schatten malen oder ein Schattentheater basteln: Auf dieser Seite finden sich einige Ideen zum Experimentieren mit Licht und Schatten.



[Hier geht es zu den Schattenspielen](#)

Wie schreibt man eine Filmkritik?

Was ist eigentlich eine Filmkritik? Und wie schreibt man sie? Auf dieser Seite finden sich hilfreiche Tipps für angehende Filmkritiker/innen.

[Hier geht es zur Anleitung: Filmkritik schreiben](#)

Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik

Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik präsentiert die Ergebnisse einiger filmpraktischer Workshops und inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmmacher/in zu versuchen.

[Hier geht es zum YouTube-Kanal der Museumspädagogik](#)

Für Pädagog/innen und Interessierte:

Neue Publikation *Perspektiven Frühkindlicher Filmbildung*

Das erste Heft der neuen Publikationsreihe des DFF ist nun online: *Themenheft 1: Filmästhetik und Kinomagie – Erfahrungen mit dem MiniFilmclub* kann nun auf der Website des DFF als digitale Version kostenlos heruntergeladen oder als Printausgabe (kostenlos, zzgl. 4,90 Versandkosten) bestellt werden.

www.dff.film/themenheftreihe-perspektiven-fruehkindlicher-filmbildung

Kontakt Museumspädagogik:

Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)

museumspaedagogik@deutsches-filminstitut.de

Deutsches Filmmuseum / Deutsches Filminstitut - DIF e.V.

Deutsches Filminstitut - DIF e.V.

Schaumainkai (Museumsufer) 41

60596 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 961220220

Telefax: +49 (0)69 961220339

E-Mail: info@deutsches-filminstitut.de

Internet: <http://deutsches-filminstitut.de>

Internet: www.deutsches-filmmuseum.de

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain

Öffnungszeiten des EXPERIMINTA ScienceCenters im September

Das EXPERIMINTA ScienceCenter

öffnet vom **30. August bis 30. September 2021**, wie folgt:

Mittwoch bis Sonntag, jeweils 11 bis 16 Uhr

Eine Anmeldung – mit Ausnahme von Gruppen ab 10 Personen – ist nicht notwendig.



EXPERIMINTA–Angebote September 2021

Was treibt uns an? Ausstellung der Gewinner-Bilder von „Jugend malt 2021“

21. September bis 24. Oktober 2021 -



Sören, 15 Jahre
Main-Taunus-Schule, Hofheim

Unser Alltag ist geprägt von Bewegung. Wir laufen, fahren oder fliegen von A nach B. Was treibt uns dabei an? Ist es unser Körper, ist es Strom oder sind es Maschinen? Wie können wir uns in Zukunft bewegen? Welche Wünsche, Visionen oder Utopien hast du, und was regt deine Gedankengänge und Fantasie an: dein Gehirn, dein Körper, ein Lächeln, Lob, Kritik oder die Liebe zur Welt?

Der Wettbewerb „Jugend malt“, der 2021 bereits zum zwanzigsten Mal stattfand, forderte alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 Jahren aus ganz Hessen auf, sich mit diesem spannenden und hochaktuellen Thema zeichnerisch und malerisch auseinanderzusetzen. Die Gewinnerbilder der verschiedenen Alterskategorien sind vom 21. September bis 24. Oktober 2021 im EXPERIMINTA ScienceCenter zu sehen.

Jetzt neu:**MINT - Die Stars von morgen ONLINE**

Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 gibt es ab sofort spannende Online-Workshops im Rahmen des Projekts „MINT - Die Stars von morgen“. Darin können die Jugendlichen, ganz bequem vom heimischen PC aus, praxisnah verschiedene Themenbereiche aus der MINT-Welt und die dazugehörigen Berufe kennenlernen.



Inhalte sind unter anderem das Programmieren eines Computerspiels, Workshops zu Chemie und Biologie sowie ein Elektronik-Workshop. Alle benötigten Materialien wie zum Beispiel eine Schutzbrille oder Chemikalien werden den Teilnehmern vorab zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen zu den Terminen und zur Anmeldung finden sich unter

www.experiminta.de/mint-projekt.html

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Hinweise.

<https://www.experiminta.de/aktuell>

Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main

Fon 0 69 / 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-19

Museum für Kommunikation Frankfurt**Monatskalender September 2021****WECHSELAUSSTELLUNGEN****03. September 2021- Januar 2022****DelightfulGardenVR. Eine Virtual Reality Erfahrung im Garten der Lüste von Hieronymus Bosch**

Sich vergnügende Menschen, bizarre Tierwesen und ungehaltenes Treiben – Hieronymus Boschs berühmtes Gemälde *Der Garten der Lüste* ist insbesondere wegen der schier endlosen Menge fantastischer Details eines der rätselhaftesten und eindrucksvollsten Gemälde der Kunstgeschichte.

Ab September können die Besucher:innen des Museums für Kommunikation diese Details aus einer ganz neuen Perspektive betrachten: In der Virtual Reality Experience *DelightfulGardenVR* können die Besucher:innen beim Aufziehen eines VR Headsets sprichwörtlich durch die Leinwand in Hieronymus Boschs *Garten der Lüste* treten und erleben darin ein spannendes Abenteuer über Sünde und Schuld.

Die Virtual Reality Ausstellung ermöglicht jedoch nicht nur ein besonderes, interaktives Kunsterlebnis, sondern gewährt auch Einblicke in TimeLeapVRs Produktionsprozess: von der authentischen Übertragung des künstlerischen Stils, der Reproduktion der Bildinhalte bis hin zur Animation der Gartenbewohner. Die Besucher werden dabei zur Reflexion über das Erleben realer und virtueller Welten eingeladen.

<https://www.mfk-frankfurt.de/das-verlorene-paradies-eine-vr-experience/>

Bis 05. September 2021**Briefe ohne Unterschrift. DDR-Geschichte(n) auf BBC Radio**

„Schreiben Sie uns, wo immer Sie sind, was immer Sie auf dem Herzen haben.“ Mit diesen Worten lud die BBC-Radiosendung „Briefe ohne Unterschrift“, die von 1949 bis 1974 im Rahmen der Nachrichtensendung „Programm für Ostdeutschland“ ausgestrahlt wurde, Hörer*innen zum Briefeschreiben ein. Die anonym verfassten Briefe, die aus der DDR über Deckadressen in West-Berlin zur BBC gelangten, boten ungeschönte und direkte Einblicke in den DDR-Alltag. Über die Jahre entwickelte sich „Briefe ohne Unterschrift“ zur politisch hochbrisanten wie auch emotional aufgeladenen Radiosendung – natürlich nicht ohne ins Visier des Ministeriums für Staatssicherheit zu geraten.

Das Zuhause der Schreiber*innen, die Zentrale der Staatssicherheit der DDR, das BBC-Studio: Die Ausstellung zeigt die Stationen, die die Briefe durchliefen, und erzählt die Geschichten, die damit verknüpft sind. Exklusive Interviews mit Briefeschreiber*innen und Sendungsmacher*innen

zeigen persönlichen Schicksale. Erstmals werden Tonbandmitschnitte, die das MfS von der Sendung angefertigt hat, zusammen mit den jeweiligen Originalbriefen aus dem Archiv der BBC präsentiert.

Wo und mit welchen Mitteln sich heute Menschen weltweit für politische und gesellschaftliche Teilhabe sowie freie Meinungsäußerung einsetzen, wird am Beispiel aktueller Aktivist*innen deutlich. In einem analogen Umfragetool können die Besucher*innen schließlich ihre persönliche Meinung zu der Frage „Wie frei fühle ich mich in meinen Äußerungen“ reflektieren und sich anonym auf einer Skala verorten.

Der Expotizer zur Ausstellung vermittelt online spannende Einblicke. Das Angebot kann Sie bequem vom Smartphone, Tablet oder Desktop-Computer abgerufen werden.

<https://briefe-ohne-unterschrift.museumstiftung.de/>

Bis 24. Oktober 2021

Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität

Sie träumen von fliegenden Autos, von Städten im All und Lebenswelten unter Wasser. Sie sagen Bildtelefone in der Westentasche voraus und erdenken Zeitmaschinen, um in die Zukunft zu reisen. Im ausgehenden 19. und im Verlaufe des 20. Jahrhunderts stimmen Science-Fiction Autor*innen, Erfinder*innen und Technikenthusiasten eine schillernde und faszinierende Zukunftsmusik an, die bald von einer Zeit kritischer Technikbetrachtung abgelöst wird.

Die Ausstellung „Back to Future“ ist eine Bildreise zu den technischen Visionen der Zukunft von gestern, die sich kreative Vordenker ausgedacht haben. In Illustrationen und Romanen, auf Postkarten und in Filmen entwarfen sie Bilder, in denen sich die Hoffnungen, Sehnsüchte, Ängste und Einwände der jeweiligen Zeit ausdrücken. Es sind phantastische Bilder und sehr konkrete Ideen – manche Visionen sind bereits selbstverständlicher Alltag geworden, andere haben auf unterhaltsame Weise am Ziel vorbeigeschossen.

Die Ausstellung präsentiert ebenso euphorische wie kritische Technikvisionen zu Kommunikation und Mobilität und erzählt, auf welchem gesellschaftlichen Nährboden sie entstanden. Vielleicht hilft der Blick in diese historischen Zukünfte besser zu verstehen, welche Ängste und Hoffnungen wir heute in unsere Zukunft projizieren. Denn die prägenden Zukunftstechnologien unserer Gegenwart – Roboter, künstliche Intelligenz und selbstfahrende Autos – entdecken wir zum Teil in visionären Entwürfen vergangener Tage.

Das Museum für Kommunikation Frankfurt bietet digitale Angebote zur Ausstellung:

- Der Expotizer liefert Einblicke in die Ausstellung – von der Vorstellung der Themenwelten über eine Einführung in die poetischen Umwege der beteiligten zeitgenössischen Künstler*innen bis hin zu einem interaktiven Back-to-Future-Quiz. <https://back-to-future.museumstiftung.de>

Beim Audiowalk mit Katja Weber erklärt die Kuratorin aus der Perspektive der Macherin die Themenräume und stellt ausgesuchte Objekte vor.

<https://back-to-future.museumstiftung.de/audiowalk/>

ONLINE-AUSSTELLUNG

Smartphone.25 – Erzähl mal! | <https://smartphone25.museumstiftung.de/>

Kaum zu glauben – das Smartphone ist schon 25 Jahre alt! Seitdem ist viel passiert. In den letzten 25 Jahren hat sich nicht nur das Smartphone selbst verändert, sondern auch die Nutzung.

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums hat die Museumsstiftung Post und Telekommunikation deshalb im Mai 2021 das Projekt „Smartphone25. – Erzähl mal!“ mit einem Sammlungsaufruf gestartet, um die Bedeutung des Smartphones für die digitale Kultur durch persönliche Nutzungsgeschichten – den „Smart Storys“ – zu dokumentieren. Der Sammlungsaufruf stößt auf großes Interesse und das Museum für Kommunikation kann nun bereits auf über 80 Einsendungen zurückblicken.

In der Online-Ausstellung „Smartphone.25 – Erzähl mal!“ wird eine erste Auswahl der Einsendungen präsentiert, die über die Smartphonegeschichte und den digitalen Alltag mit den Geräten informiert. Außerdem wird anlässlich des Jubiläums eine Schauvitrine im Foyer des Museums für Kommunikation Frankfurt mit dem Geburtstagskind, dem Nokia 9000 Communicator, zu sehen sein.

Der Sammlungsaufruf

Auch Sie können bis Ende des Jahres noch an unserem Sammlungsaufruf teilnehmen.

Sie haben eine ganze Reihe an Handys und vor allen Dingen Smartphones aufbewahrt, die Sie in Ihrem Leben genutzt haben? Sie erinnern sich noch daran, wann Sie Ihr erstes Smartphone gekauft haben und an Erlebnisse mit dem Smartphone? Dann erzählen Sie uns Ihre persönliche Smartstory!

Wir freuen uns auf Ihre Geschichte. Lassen Sie uns gemeinsam Smartphonegeschichte(n) schreiben!

Direkt auf der Projektwebseite Kontakt aufnehmen und Foto uploaden:

<https://smartphone25.museumsstiftung.de>

oder mit einer Sendung an:

„Smartphone 25“
Museum für Kommunikation Frankfurt
Schaumainkai 53
60596 Frankfurt am Mai

DAUERAUSSTELLUNG

Mediengeschichte|n neu erzählt!

Folgen Sie uns auf eine Reise durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kommunikation: Anhand von bahnbrechenden Erfindungen, kuriosen Erlebnissen und ungewöhnlichen Schicksalen spannen wir in der Dauerausstellung auf 2500 qm den Bogen von der Keilschrifttafel bis zur Datenbrille.

44 Themeninseln zeigen exemplarisch die Entwicklung anhand von vier zentralen Phänomenen: Beschleunigung, Vernetzung, Kontrolle und Teilhabe

BESCHLEUNIGUNG – Unser Alltag ist geprägt von Stress und Zeitdruck. Wir wollen in der vorhandenen Zeit mehr erleben, mehr leisten, mehr fühlen. Diese Verdichtung beschleunigt uns weiter. Digitalisierung und Mobilität tragen dazu bei und prägen die Geschichte der Kommunikation. Zeit ist zum knappsten Rohstoff der Welt geworden – wie gehen wir mit dieser Entwicklung um?

VERNETZUNG – Mit Schifffahrt, Eisenbahn und Telegrafie begann die weltweite Vernetzung. Heute vernetzen wir uns mit Menschen, Informationen und Dingen – mobil und in Echtzeit. Die Grenze zur digitalen Welt ist fließend geworden. Bringt uns die zunehmende Vernetzung einander näher?

KONTROLLE – Fast alles ist online zu haben und smarte Geräte ermöglichen Zugänge immer und überall. Die Digitalisierung bietet grenzenlose Möglichkeiten, doch dabei hinterlassen wir Spuren: Unsere Daten werden zur gefragten Ware für Unternehmen und Staaten. Wie können wir die Vorzüge dieser digitalen Welt nutzen, ohne die Kontrolle über unsere persönlichen Daten abzugeben?

TEILHABE – Zeitungen, Radio und Fernsehen informieren uns über das Weltgeschehen. Durch Internet und Smartphone können wir nun aktiver Teil von digitalen Gemeinschaften werden: wir teilen unsere Meinungen, Erfahrungen und Neuigkeiten. Theoretisch – denn nicht jeder kann oder will sich beteiligen. Globales Miteinander oder digitale Ausgrenzung?

Es gibt in keinen festgelegten Rundgang. Sie können ähnlich dem WWW durch die Dauerausstellung surfen und Ihre persönlichen Verlinkungen herstellen. An vielen interaktiven Stationen können Sie spielerisch lernen, uns Ihre Meinung hinterlassen, Ihr Nutzerverhalten überprüfen oder Tipps mitnehmen. Im Kunstbereich erwarten Sie Highlights der Sammlung und temporäre Ausstellungen mit Bezug zu den Phänomenen der Kommunikationsgeschichte.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN UND ANGEBOTE

Freitag, 03. September 2021 | 14 Uhr

Ein Blick hinter die Kulissen. Führungen durch das Sammlungsdepot in Heusenstamm

Nicht alles, was das Museum in seinen Archiven und Depots hat, wird auch ausgestellt. Bei der Depotführung bekommen Sie sonst verborgene Schätze zu Gesicht und erfahren mehr über die Arbeit eines Museums.

Alter: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre

Anmeldung: sammlung.mfk-frankfurt@mspt.de

Kosten: 7 € | 3,50 €

Ort: Philipp-Reis-Straße 4-8, 63150 Heusenstamm

Hinweis: Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich

Öffentliche Führungen

Öffentliche Führungen in unseren Sonderausstellungen finden immer **Sonntag nachmittags** statt. Bitte melden Sie sich dafür bei uns wochentags unter vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder telefonisch unter (069) 60 60 321 oder am Wochenende am Museumsempfang unter (069) 6060404.

Kosten: Eintritt + 4€ Führungsgebühr

Hinweis: Max. 15 Teilnehmer*innen.

Termine:

Briefe ohne Unterschrift. DDR-Geschichte(n) auf BBC Radio

So, 05. September 2021 | 15 Uhr

Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität.**So, 05. September 2021 | 16 Uhr****So, 12. September 2021 | 16 Uhr****So, 19. September 2021 | 16 Uhr****So, 26. September 2021 | 16 Uhr****Online Angebote für Kinder****Schrott-Robos****Eine Mitmachaktion der Kinderwerkstatt**

"Huhu, ich bin Hörbi!" - Hörbi, Romina, Mr. Monokel und ihre Freund*innen sind schon in unserem virtuellen Ausstellungsbereich zu bestaunen. Die Einreichungen für unsere Mitmachaktionen kamen sogar aus Buenos Aires! Basteln Sie noch Ihren eigenen coolen Schrott-Robo und schicken Sie uns ein Foto.



Im Museum für Kommunikation Frankfurt gibt es eine große Kinderwerkstatt. Dort sammeln wir alte Telefone, PC-Tastaturen, CD-Spieler, CDs, Kabel und anderen Elektroschrott. In der Erfinderecke

wird der Schrott in seine Einzelteile zerlegt und kleine und größere Besucher*innen können damit was Neues gestalten. Das könnt ihr aber auch zu Hause machen! Wir zeigen euch hier, wie es geht und ihr eure eigenen coolen Schrott-Kunst-Objekte erfinden könnt.

Online: www.mfk-frankfurt.de/schrott-robo/

Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen**Online-Kurs für alle ab 10 Jahren**

Eine Welt ohne Computerprogramme ist heute nicht mehr denkbar. Wir nutzen Smartphones und Apps, verschicken Mails und spielen Online-Games. All das wurde von kreativen Menschen für uns programmiert. Aber warum sollen Spiele, Maschinen und Roboter nur das machen, was andere programmiert haben? Warum nicht selbst programmieren, damit diese genau das tun, was wir wollen? Der Onlinekurs "Von Null auf Eins. Programmieren für



Anfänger*innen" richtet sich vor allem an Kinder ab 10 Jahren. Aber auch Erwachsene können mit diesem Kurs das Programmieren lernen. Er beginnt bei Null – es werden also keine Vorkenntnisse benötigt.

Online: www.mfk-frankfurt.de/programmieren-fuer-anfaenger

Kinderwerkstatt

Kinderwerkstatt to-go Tüte

Das Beste aus der Werkstatt für Zuhause oder die Kita.

Die Kinderwerkstatt, der hands-on Bereich des Museums, ist zurzeit leider geschlossen. Damit alle Kinder ab 4 Jahren nicht ganz auf die Werkstatt verzichten müssen, hat das museumspädagogische Team Kinderwerkstatt to-go Tüten gepackt: Diese enthalten fünf unterschiedliche Bastelanleitungen gegen Langeweile im Lockdown. Die Tüten gibt es für zwei unterschiedliche Altersgruppen: für Kinder von 4-7 Jahre und für ältere von 8-11 Jahre. Natürlich haben bestimmt auch Erwachsene Spaß am Gestalten und ausprobieren. Die Tüten können gegen Bestellung von mindestens zwei Stück im Museum abgeholt werden.



Kosten: 7€ je Tüte

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Kinderwerkstatt to-go Box

für Kitas, Hortgruppen und Co.

Speziell für Kindergruppen, die sonst auch gerne und oft die Kinderwerkstatt besuchen, bieten wir im Museumsshop Boxen mit jeweils drei unterschiedlichen Bastelanleitungen an. Es gibt drei unterschiedliche Boxen mit Bastelmaterial und Anleitungen für jeweils 15 Kinder.

Box1: Windrad, Drucken, Gefühls-Selfie + Anleitung zum Schrott-Robo

Box2: Mobliée, Drucken, Leporello und Anleitung zum Schrott-Robo

Box3: Rasseln/Kastagnetten, Drucken Rakete und Anleitung zum Schrott-Robo

Auch diese Boxen können telefonisch oder per Mail bei unserem Team Bildung und Vermittlung bestellt und nach Terminabsprache vor Ort abgeholt werden

Kosten: 50€ je Box

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de



Museum für Kommunikation Frankfurt – Social Media

Das Museumsteam wird während der Schließung auch die Berichterstattung in den sozialen Medien intensivieren. Dort werden regelmäßig Museumskolleg*innen bloggen und über ihre Arbeit in Zeiten der Covid-19-Pandemie berichten

Facebook: <https://www.facebook.com/mfk.frankfurt>

Twitter: https://twitter.com/mfk_frankfurt

Instagram https://www.instagram.com/mfk_frankfurt

Leben und Lernen Blog: www.lebenx0.de/blog

Newsletter: <https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter>

PRESSEKONTAKT:

Regina Hock

Tel.: (0 69) 60 60 350

E-Mail: r.hock@mspt.de

www.mfk-frankfurt.de/presse

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)

60596 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 60 60 0

Telefax +49 (0)69 60 60 666

E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de

Junges Museum Frankfurt

Gilt bei Wiedereröffnung:

Kaufen Sie für Ihren Besuch Ihre Eintrittskarte online und reservieren einen time slot:

[HMF - Online-Tickets \(ticketfritz.de\)](https://ticketfritz.de)

[Infos Ihr Besuch in Covid-19 Zeiten](#)



Nach erneuter Öffnung und Präsenzunterricht in Hessen können voraussichtlich die Führungen **Wie man einen Kaiser macht** (nur für Schulklassen von bis zu 10 Personen), **Mainrallye** und **Stadtentwicklung** gebucht werden.

Rufen Sie unseren Besucherservice an unter 069 212-35154.

Bitte beachten Sie, die Ausstellung kann aus Hygieneschutzgründen von maximal 17 Personen gleichzeitig besucht werden. Um eventuelle Wartezeiten zu verkürzen, laden wir Sie ein, Teile des Historischen Museums zu besuchen. Besonders geeignet sind für Familien mit Kindern **die Schneekugel** im Foyer E0 oder **das Frankfurt Modell in Frankfurt Jetzt!** auf E3.

Bei größeren Besuchergruppen/Familienverbände (10 Personen) bitten wir Sie um telefonische Anmeldung unter 212-35154.

Bitte beachten Sie auch die verkürzten Öffnungszeiten Mittwoch nur von 10-18 Uhr.

Ausstellung

Bis 24. Oktober 2021

Die Stadt und das Grün: Umwelt, Klima & DU

Die interaktive Ausstellung für Menschen ab 7 Jahren lädt mit grafisch aufbereiteten Informationen und Experimenten ein, die Themen Klima, Biodiversität, Nachhaltigkeit und umweltbewusste Stadt zu erforschen. In vier Bereichen werden die Zusammenhänge zwischen Ökosystemen und Klimawandel deutlich. Die Ausstellung soll vermitteln, wie sich eigenes Handeln auswirken kann und wie Probleme vermieden werden können. Auch soll sie anregen, sich zu informieren und sich eine eigene Meinung zu bilden.

Blick in die Ausstellung unter: <https://junges-museum-frankfurt.de/ausstellung>

Termine

Junges Museum unterwegs im September

2021 ist das Junge Museum in Kooperation mit dem Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft und dem Jugendbildungswerk hoffentlich wieder wie gewohnt in verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Für Kinder, die Lust haben ihr Lebensumfeld zu erforschen und ihre Ideen erfinderisch und fantasievoll umzusetzen, bietet es ein offenes Angebot. Unter dem Titel „Was wächst denn da?“ erforschen Teilnehmer*innen den eigenen Stadtteil und das Grün in der Stadt und beschäftigen sich mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Offenes Angebot für alle ab 7 Jahren,
Termine und Standorte auf www.junges-museum-frankfurt.de

Aktion auf dem Museumsplatz im Rahmen der Kampagne „Stadt der Kinder“

Freitag, 3. September 2021, 16 Uhr

Baumspaziergang: Stadtbäume im Stress

mit Dr. Julia Krohmer, in Kooperation mit Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung für Familien mit Kindern ab 7 Jahren (max. 15 Personen)

kostenfrei,

Anmeldung erforderlich: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Tel.: +49 (0)69 212 35154

Samstag, 4. und Sonntag, 5. September 2021, 12-17 Uhr

„Umwelt, Klima & DU“ – Offenes Angebot auf dem Museumsplatz

Aktionen u.a. Upcycling, Erkunden der Biodiversität in der Stadt

für Familien mit Kindern ab 7 Jahren

kostenfrei,

für Gruppen Anmeldung erforderlich: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Tel.: +49 (0)69 212 35154

In Kooperation mit dem Jugendbeirat des Senckenberg-Museums

Sonntag, 5. September 2021, 16 Uhr

Stadtspaziergang #krautschau für Kinder: Was wächst in der Stadt?

mit Dr. Julia Krohmer, in Kooperation mit Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung für Familien mit Kindern ab 7 Jahren (max. 15 Personen)

kostenfrei,

Anmeldung erforderlich: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Tel.: +49 (0)69 212 35154

Öffentliche Familienführungen am Wochenende

Sonntag, 19. September, 15-17 Uhr: Zusammenleben im mittelalterlichen Frankfurt

Gebühr 3€ zzgl Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)

Anmeldung unter besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Tel.: +49 (0)69 212 35154

Außerdem:

Die letzte Ausstellung des Jungen Museum Frankfurts über Revolutionen und Protestbewegungen in Frankfurt am Main

„Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“

ist digital verfügbar!

Die zu Ende gegangene Ausstellung „Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“ des Jungen Museum Frankfurts ist ab sofort auf unbegrenzte Zeit digital verfügbar. Die Zeitreise mit Navigatorin Ava führt zu vier Revolutionen und Protestbewegungen, die in den vergangenen 170 Jahren in Frankfurt stattgefunden haben.

Vier Zeiträume stehen zur Wahl:

1. Die erste bürgerlich-demokratische Revolution 1848/49, als in der Frankfurter Paulskirche die erste Nationalversammlung tagte.
2. Die Novemberrevolution am Ende des Ersten Weltkriegs 1918, bei der mit Gründung der Weimarer Republik auch Frauen erfolgreich das Wahlrecht erstritten.
3. Der Protest gegen den Bau der Startbahn 18 West des Frankfurter Flughafens, der in den 1980er Jahren das Stadtgeschehen bestimmte.
4. Das Occupy-Camp vor der Europäischen Zentralbank im Jahr 2011/12, das Teil eines weltweiten Protestes gegen den Einfluss der Wirtschaft auf die Politik war.



Ein kurzer Film führt in den jeweiligen Zeitraum ein, anschließend startet die eigenständige Erkundung. Was waren die Erkennungsfarben der 1848er Revolution? Wie verbreiteten Revolutionäre und Protestierende in Zeiten ohne Internet ihre Anliegen? Was ist und wie funktioniert eine Asamblea?

Sich informieren, eine Meinung bilden und selbst Stellung beziehen sind gefragt.

Die digitale Ausstellung des Jungen Museum Frankfurt kann mit jedem Browser unter http://mmg.historisches-museum-frankfurt.de/#/_page/2741# besucht werden.

Adresse

Junges Museum Frankfurt
Saalhof 1
60311 Frankfurt
Tel +49 (0)69 / 212 35154
info.junges-museum@stadt-frankfurt.de
www.junges-museum-frankfurt.de
Facebooksignet

RMV-Haltestellen Römer/Paulskirche Straßenbahnen 11, 12; Dom/Römer U4, U5

Information und Anmeldung:

Anmeldungen können nur telefonisch entgegengenommen werden
Tel +49 (0)69 / 212 35154, Montag bis Freitag 10-16 Uhr

Kontakt:**Junges Museum Frankfurt**

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (069) 212 35154

info.junges-museum@stadt-frankfurt.dewww.junges-museum-frankfurt.de**Atelier 1318****OFFENE ATELIERS****AB 3. SEPTEMBER WIEDER JEDEN FREITAG****VON 15 BIS 18 UHR**

Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren, die die Welt der Kunst entdecken wollen, bietet das Atelier 1318 einen individuellen Einstieg und das passende Umfeld. Die Jugendlichen kommen, sooft sie können und möchten. Jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr, außer in den Schulferien, können sie in den beiden Offenen Ateliers nach Lust und Laune verschiedene Techniken und Materialien ausprobieren – vom Zeichnen über Malerei bis zur Bildhauerei. Das Besondere dabei? Mit der Künstlerin Kristin Lohmann und dem Künstler Julius Klemm stehen den Jugendlichen zwei erfahrene Profis zur Seite. Sie gehen auf die Wahrnehmung und die gestalterischen Fähigkeiten der Jugendlichen ein und regen sie an. Im gemeinsamen Austausch über Theorie und Praxis können die jungen Leute ihr künstlerisches Potenzial entdecken und entfalten.

Kosten: 5 Euro pro Termin. Das Atelier 1318 ist das Jugendprogramm der Freien Kunstakademie Frankfurt.

*****AKTUELL*** SCHNUPPERKURS ***AKTUELL*******SCHNUPPERKURS AM 10. SEPTEMBER 2021, 15 BIS 18 UHR**

Freies Zeichnen, Malen oder Bildhauern im Atelier 1318, Kosten: 5 Euro

Zum Schnupperkurs laden wir kunstinteressierte Jugendliche herzlich ein. Dort lernen sie die Künstlerin Kristin Lohmann und den Künstler Julius Klemm, unser Konzept und andere Jugendliche kennen. Im gemeinsamen Austausch über Theorie und Praxis können sie ihr künstlerisches Potenzial entdecken und entfalten.

Anmeldung bitte per E-Mail an: atelier1318@fkaf.de

Kontakt: Nina Mößle | Projektkoordinatorin | atelier1318@fkaf.de

Atelier 1318 an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Schmidtstraße 12 | 60326 | Frankfurt | 069.95 64 78 - 62
www.atelier1318.de | atelier1318@fkaf.de | www.instagram.com/atelier1318

Gefördert von

**Museum Giersch der Goethe Universität****Temporäre Schließung: Sanierung des Museums**

Aktuell ist das Museum Giersch der Goethe-Universität noch wegen technischer Sanierungsarbeiten geschlossen. Freuen Sie sich mit uns auf die Wiedereröffnung im Herbst/Winter 2021/22 mit der Ausstellung „Die Fotografinnen Nini und Carry Hess“. Die Frankfurter Schwestern gehörten zu den gefragtesten Fotografinnen der Weimarer Republik – und doch sind sie heute weitgehend unbekannt. Das Atelier von Nini und Carry Hess in der Frankfurter Börsenstraße war spezialisiert auf Porträt-, Tanz- und Theaterfotografie. Die Fotografinnen porträtierten zahlreiche Prominente aus Kunst und Kultur. Ihre Aufnahmen

erschienen in namhaften Zeitungen, Illustrierten und Büchern der Weimarer Republik und prägten so das visuelle Erscheinungsbild jener Epoche entscheidend mit.

Erleben Sie die erste umfassende Retrospektive beider Künstlerinnen. Zur Ausstellung wird ein umfangreicher Katalog erscheinen. Zudem ist ein vielseitiges Begleitprogramm geplant. Um Ihnen einen Vorgeschmack zu geben, stellen wir in einer digitalen Bildergalerie ausgewählte Fotografien von Nini und Carry Hess vor. Durch eine Gegenüberstellung mit Kunstwerken aus den 1920er Jahren, die in der Vergangenheit in unserem Ausstellungshaus zu sehen waren, verknüpfen wir dies mit einem Blick zurück auf eine ungeheuer lebendige Epoche des 20. Jahrhunderts.

Link zur Bildergalerie: <https://bit.ly/3uBBVmn>

Bildnachweise:

links: Nini & Carry Hess: Frauenporträt (»Astrologin), 1920-1930, Berlinische Galerie, Foto: Felix Jork/Berlinische Galerie;

rechts: Reinhold Ewald: Lesende im Liegestuhl, 1924, Privatbesitz, Foto: Uwe Dettmar, Frankfurt a.M.

Museum Giersch der Goethe-Universität, Schaumainkai 83, 60596 Frankfurt am Main

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

DIE NEUE SPIELZEIT STARTET!

Ab dem 12. September geht es nach der Sommerpause endlich wieder los mit Oper! In der neuen Spielzeit warten auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wieder viele



tolle Programmpunkte. Werfen Sie auf unserer Website doch mal einen Blick in unsere neue Saison und das Programm unserer JETZT-Abteilung: <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

JETZT! Oper für dich

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereichern die Opernhäuser, bringen Leben hinein. Sie verjüngen das Publikum und erinnern daran, dass es wichtig ist, immer wieder neu zu denken, offen zu bleiben und – das gilt für Zuschauer und Theatermacher in jedem Alter – stets und JETZT! Neues zu wagen!

OPER FÜR KINDER – AB 6 JAHREN

Wir bieten Kindern kurzweilige und spannende Opernunterhaltung. Eine Handvoll Sänger*innen und musikalische Begleitung – mehr braucht es nicht für einen unverwechselbaren Opernnachmittag voller Musik und hinreißender Szenen.

Oper für Kinder zu *Don Giovanni*: **23., 26., 27., 30. Oktober sowie 02. und 03. November 2021**, im Holzfoyer

Vorverkauf ab **31. August 2021**

ANGEBOTE FÜR SCHÜLER*INNEN

Klassenzimmer Oper – Mit unseren szenisch-musikalischen Opernworkshops, Orchesterprobenbesuchen, Begegnungen mit Künstler*innen und Fortbildungen bieten wir Lehrer*innen und Schüler*innen in der neuen Spielzeit eine aktive Vorbereitung auf die Veranstaltungen unseres Hauses.

Schüler*innen im Klassenverbund bezahlen nach Maßgabe vorhandener Plätze jeweils 6 Euro (inkl. RMV).

Für die individuelle Terminvereinbarung kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter operprojekt@buehnen-frankfurt.de

JUGENDCLUB

für Jugendliche ab 14

Du bist Opernfan und suchst Gleichgesinnte? Dann bist du hier genau richtig. Wir öffnen einmal im Monat die Türen und entdecken gemeinsam mit euch Bühne und Werkstätten. Bei unseren Probenbesuchen könnt ihr die Sänger*innen unseres Ensembles und die Musiker*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters kennenlernen und ihnen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Ein Highlight sind die Operntage, die den Mitgliedern unseres Jugendclubs vorbehalten sind.

Operntag zu *Carmen* **12. Dezember 2021**

Operntag zu *Rigoletto* **26. Februar 2022**

Operntag zu *La forza del destino* **29. Mai 2022**

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Erwerb einer JuniorCard

Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de

Informationen: <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/>

MIT DER JUNIORCARD GÜNSTIG IN DIE OPER

Für Jugendliche und Erwachsene bis 30 Jahren:

Die Karte kostet 10 Euro, ist ein Jahr lang gültig und ermöglicht den Erwerb von bis zu zwei Karten an der Abendkasse ab der Preisgruppe III für jeweils nur 15 Euro – vorausgesetzt die zweite Person ist ebenfalls nicht älter als 30. Ausgenommen sind Premieren, die Silvestervorstellung sowie einige wenige Sonderveranstaltungen.

Verkauf: Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz oder per Mail AboService.Oper@buehnen-frankfurt.de



Allgemeine Infos zu JETZT!

<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

Informationen <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fortbildung/>

Oper Frankfurt am Main

Untermainanlage 11

60311 Frankfurt am Main

jetzt@buehnen-frankfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

VORVERKAUFSKASSE

Willy-Brandt-Platz

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–14 Uhr

ABO- UND INFOSERVICE

Neue Mainzer Straße 15, 60311 Frankfurt am Main

Mo–Sa (außer Do) 10–14 Uhr, Do 15–19 Uhr

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn

Viel zu entdecken für die ganze Familie!

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben



mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel 069 299882-112; Fax 069 299882-241; mini@SCHIRN.de; www.schirn.de/minischirn

Grüne Schule Palmengarten

Der Palmengarten und der Botanische Garten zeigen in Schauhäusern und unterschiedlichen Themengärten zusammen eine der größten Pflanzensammlungen weltweit. Die Grüne Schule lädt Kinder und Jugendliche ein in unseren Gärten die Bedeutung und Vielfalt von Lebensräumen und ihre Pflanzen zu entdecken. Neben unterhaltsamen und lehrreichen Workshops und kurzweiligen Führungen bietet die Grüne Schule Ferienprogramme, Kindergeburtstage und Aktions(nachmit)tage zu vielfältigen Themen. Kinder und Jugendliche bekommen die Gelegenheit exotische Lebensräume zu erleben, die besonderen Merkmale und Fähigkeiten einzelner Pflanzen zu erforschen und gefährdete Pflanzen kennenzulernen. Das Programm der Grünen Schule lädt ein die Pflanzenwelt interaktiv mit allen Sinnen und digital zu erkunden.



Aufgrund der aktuellen Pandemie werden bis auf weiteres jedoch keine pädagogischen Angebote stattfinden.

Grüne Schule Palmengarten

Siesmayerstraße 61

60323 Frankfurt

Telefon: (069) 212-333 91

Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und

Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr

E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder



Gemeinsam mit dem erfolgreichen Frankfurter Videospieleentwickler **Deck13**

Interactive hat das Städel

Museum ein innovatives und edukatives

Computerspiel realisiert.



Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse

zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierten Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Ferienfreizeiten 2021 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide



Liebe Eltern,

die Wegscheide, am Rande des hessischen Spessarts bei Bad Orb gelegen, vermittelt ein einzigartiges, direktes und intensives Naturerlebnis. An das weitläufige, in sich abgeschlossene Gelände mit großen Wiesen und eigenem Wald werden sich Ihre Kinder noch Jahre später erinnern. Jede Gruppe wohnt mit zwei erfahrenen Betreuern/-innen in einem eigenen Haus. Das Angebot richtet sich an Kinder von **8 bis 14** Jahren.

Die Preise beinhalten Unterkunft, Verpflegung, Fahrt zur Wegscheide und Betreuung. Darüber hinaus benötigt Ihr Kind noch ca. **20 €** (15-Tage-Freizeit ca. 35 €) für gesonderte Ausflüge und etwas Taschengeld. Es gibt wieder eine **Geschwisterermäßigung**. Sie möchten Ihr Kind anmelden? Dann schicken Sie bitte das Anmeldeformular ausgefüllt an unsere Adresse (s. u.) zurück **und überweisen** Sie gleichzeitig die **Anmeldegebühr** in Höhe von **60,- €** unter Angabe des Namens des Kindes auf unser Konto.

Erst **nach Eingang** dieser **Gebühr**, die auf die Gesamtkosten angerechnet wird, kann Ihre Anmeldung weiterbearbeitet werden und Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung**. Bei Rücktritt bzw. Abmeldung ist eine Rückerstattung dieses Betrages nicht möglich. Bei Rücktritt in den letzten 4 Wochen vor Freizeitbeginn behalten wir 50 % der Freizeitkosten als Ausfallentschädigung ein. Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig vor der von Ihnen gewünschten Freizeit an, da wir nur eine begrenzte Platzzahl haben!

Herbstferien	10.10. - 17.10.	8 Tage	294 €	<input type="checkbox"/>
Englisch-Sprachfreizeit *	10.10. - 17.10.	8 Tage	386 €	<input type="checkbox"/>

* Sprachfreizeit für an Englisch interessierte Schüler ab der 4. Klasse (kein Nachhilfeunterricht)

** Schnupperfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren, die im Sommer zum ersten Mal die Wegscheide kennen lernen wollen

ANMELDUNG zur Wegscheide-Ferienfreizeit

<http://www.schullandheim-wegscheide.de/app/download/5785766272/Ferienfreizeiten+Wegscheide+2021.pdf>

Anmeldung senden: per Fax 069/21244616 oder per Email kontakt@wegscheide.org

Kontakt:

Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide

Kurt-Schumacher-Str. 41 60311 Frankfurt am Main

Tel 069/612845

Bankverbindung: IBAN: DE06 5005 0201 0000 0063 38; BIC: HELADEF1822

Weitere Informationen: www.wegscheide.org

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Senden Sie eine Mail an

newsletter@elternfuerschule.de

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll Ende **September 2021** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05